



MECKENBEUREN

Bodenseekreis

Gemeinde Nachrichten

44. Jahrgang

Samstag, den 14. Juli 2018

Nummer 28

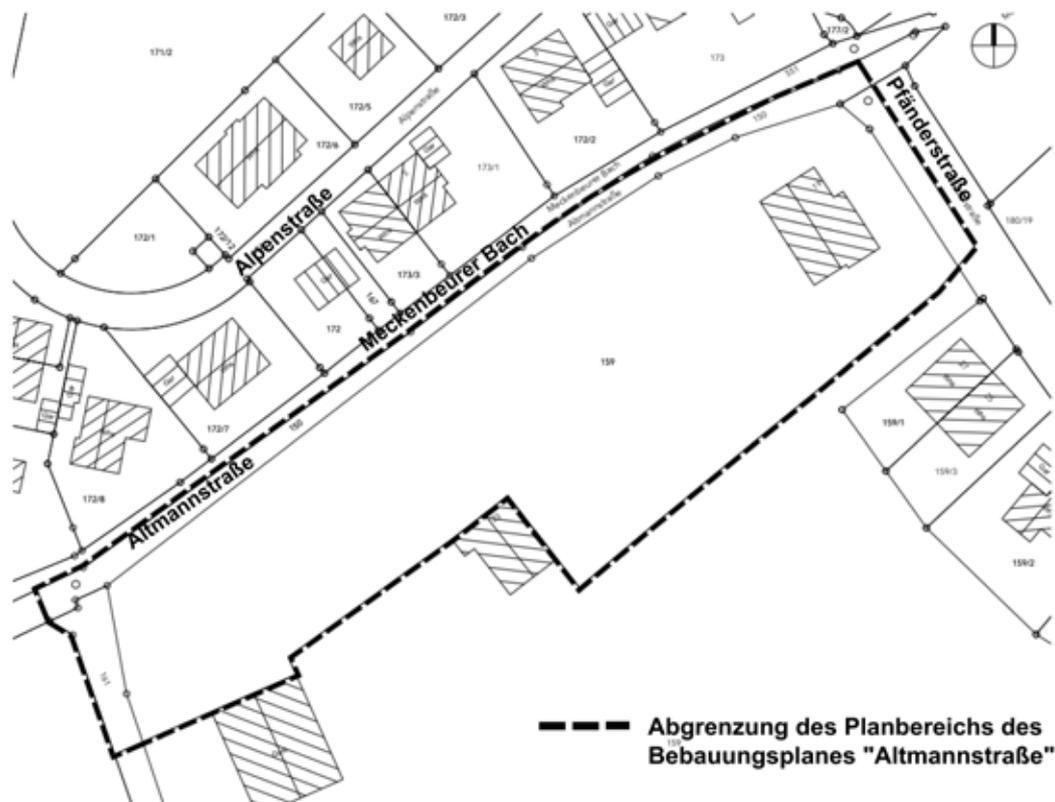
Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan „Altmannstraße“ - Aufstellungsbeschluss

Der Gemeinderat der Gemeinde Meckenbeuren hat am 04.07.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan „Altmannstraße“ aufzustellen. Der Bebauungsplan wird gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) als Bebauungsplan der Innenentwicklung und somit im beschleunigten Verfahren aufgestellt. Der Planbereich ist im nachfolgenden Kartenausschnitt dargestellt. Von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2. S. 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB wird abgesehen.

Meckenbeuren, den 06.07.2018
Kugel, Bürgermeisterin



IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Meckenbeuren

Verantwortlich für den Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung: Bürgermeisterin Elisabeth Kugel; für die Mitteilungen der kath. Kirchengemeinde Meckenbeuren, Brochenzell und Kehlen: Pfarrer Josef Scherer; für den übrigen Inhalt: Ralf Berti, für den Anzeigenteil Ralf Berti bei der Firma Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Herstellung: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Kornwestheim.

Redaktion: Bürgermeisteramt Meckenbeuren, Theodor-Heuss-Platz 1, Telefon (07542) 403-204, Telefax (07542) 403-27204. E-Mail: e.koenig@meckenbeuren.de

Redaktionsschluss: dienstags 12.00 Uhr (Anzeigen: mittwochs 12.00 Uhr). Erscheint wöchentlich samstags.

Das Gemeindeblatt macht Sommerpause.

In KW 31 und 32 erscheint kein Gemeindeblatt.

Der letzte Redaktionsschluss vor der Pause ist Dienstag, 24.07.2018, 12 Uhr.

Der erste Redaktionsschluss nach der Pause ist Dienstag, 14.08.2018, 12 Uhr.

Wir bitten um Beachtung.

Mitteilungen der Gemeinde

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel besucht die „Gemeindedetektive“ der Grundschule Kehlen

Mitte Juni begrüßte Rektorin Andrea Rist Bürgermeisterin Elisabeth Kugel in der Kehleiner Grundschule. Es war an der Zeit den Viertklässlern zu berichten, was aus ihren Anmerkungen und Verbesserungsvorschlägen zu öffentlichen Plätzen und Straßen im Rahmen des Projekts „Gemeindedetektive“ geworden ist.

Zur Vorgeschichte: im vergangenen Jahr machten sich die Buben und Mädchen der vierten Klassen der Wilhelm-Schussen-Schule Kehlen als „Gemeindedetektive“ auf den Weg, um den Ortsteil Kehlen samt Reute, Siglishofen, Gerbertshaus, Lochbrücke und Sammlershofen in Kleingruppen genauer unter die Lupe zu nehmen. Begleitet wurden sie dabei von Schulsozialarbeiterin Manuela Mayer und dem Team vom Jugendreferat sowie Eva Koenig und Tina Wiedmann von der Gemeindeverwaltung. Diplom-Sozialpädagogin Udo Wenzl verstand es wiederum, alle Beteiligten für die Kinderbeteiligung zu begeistern und gab wichtige Impulse für die Durchführung der beiden Projektstage. Durch den Wechsel im Bürgermeisteramt bot sich dann erst im Januar die Gelegenheit, die Ergebnisse im Gemeinderat vorzustellen. Dieser beauftragte die Verwaltung, die Verbesserungsvorschläge zu prüfen und sofern möglich umzusetzen.

Bürgermeisterin Kugel brachte den Kindern eine Flaschenpost vom Rathaus mit, die unter drei Stichworten subsummierte, was der Verwaltung in der Zwischenzeit gelungen war:

„**Hurra**“ - auf dem Spielplatz Degelbach konnten die Spielgeräte repariert und teilweise auch neue aufgebaut werden, wie z.B. eine Kletterwand, eine Rutsche, das Netzklettergerät samt Netzaufstieg.... auf der Skateanlage gibt's jetzt eine Bank im Schatten... in Hintergerbertshaus wird das Bushalteshäuschen frisch gestrichen... und die Falschparker auf Gehwegen oder bei Baustellen werden jetzt kontrolliert, so dass man sicher vorwärts kommt.

„**Schade**“ - manches ist gescheitert an bestimmten Verordnungen, einzuhaltenden Richtwerten und negativen Vorerfahrungen. „Dem Vorschlag ein zweites Tor auf dem Spielplatz in Gerbertshaus aufzustellen, konnten wir leider nicht folgen, da das zweite Tor ja extra abgebaut wurde, weil viele auswärtige Erwachsene dort jedes Wochenende viel Lärm verursacht hatten“, erklärte Elisabeth Kugel kindgerecht. Auch der Vorschlag eine Toilette auf dem Spielplatz aufzustellen, konnte nicht umgesetzt werden, da dieses in der Vergangenheit regelmäßig verdreckt und beschädigt wurde. Auch bezüglich zusätzlicher Zebrastreifen oder der gewünschten Entschärfung von gefährlichen Stellen auf Radwegen waren leider die Hände gebunden mangels zu geringer „Queerungszahlen“ und trotz „intensiver Verkehrsschau“.

„**Hilfe**“ - von den Kindern ist gefragt z.B. beim Müll-Vermeiden und richtigen Entsorgen. Insgesamt bemängelten die Schüler in ihrer Präsentation den vielen Müll auf Spielplätzen und beim Grillplatz an der Schussen. Bürgermeisterin Elisabeth Kugel berichtete, dass die Bauhofmitarbeiter wöchentlich alle Plätze abfahren und Müll entsorgen. Sie appellierte an die Kinder selbst Vorbild zu sein und machte bewusst, wie sehr es hilft, wenn jeder seinen kleinen Beitrag leistet.

„Wir finden es toll, dass so viele Sachen repariert wurden und dass ihr wollt, dass es uns Kindern gut geht“, zeigten sich die Buben und Mädchen zum Schluss erfreut über die Rückmeldungen und spendeten Applaus. „Diesen Applaus nehme ich gerne mit ins Rathaus zu den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern“, erklärte Elisabeth Kugel. Auch Rektorin Andrea Rist sowie die Schulsozialarbeiterin Manuela Mayer und Nils Kaeding freuten sich über die Erfolge der „Gemeindedetektive“ im Wissen darum, wie motivie-

rend diese für die jungen Gemeindemitglieder sind, die sich zum Wohl ihres Ortes engagieren. „Wir hoffen, dass ihr auch weiterhin „Gemeindedetektive“ bleibt und gut auf eure Umgebung achtet“, forderte Bürgermeisterin Kugel die Buben und Mädchen auf. „Ab der 5. Klasse bekommt ihr dann wie alle anderen Kinder und Jugendlichen der Gemeinde eine Einladung zur Jugendkonferenz“, erklärte Nils Kaeding. „Als Bürgermeisterin freue ich mich darauf, dann wieder von Euch zu hören und auch bei der Jugendkonferenz mit Euch im Kontakt und Austausch zu sein“, blickte Elisabeth Kugel voraus. (Foto: C. Ehmann)



Aus der Gemeinderatssitzung vom 4. Juli 2018

Bericht der Vorsitzenden

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel informierte zur Sanierung der St.-Bonifaz-Kapelle in Laufenen, dass in den vergangenen Tagen Zuschussbescheide aus der Landesdenkmalpflege sowie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz in Höhe von insgesamt rund 60.000 Euro bei der Gemeinde eingegangen sind. Herr Johannes Sauter, habe als zuständiger Sachbearbeiter vom Rathaus mitgeteilt, dass die Sanierungsarbeiten voraussichtlich im September beginnen werden. Der Eigenanteil der Gemeinde an den Sanierungskosten beträgt rund 75.000 Euro.

Vergabe der Brandschutz-, Elektro- und Datentechnischen Erneuerung für das Rathaus Meckenbeuren

Einstimmig wurden die Arbeiten für die Elektroinstallation (Los 1) an die Firma Elektro Stotz GmbH & Co. KG, Ravensburg zum Brutto-Angebotspreis von 327.175 Euro vergeben. Die Arbeiten für die EDV-Anlage (Los 2) wurden an die Firma dtm, Datentechnik Moll GmbH, Meckenbeuren zum Brutto-Angebotspreis von 70.123 Euro vergeben.

Diese Arbeiten für die Erneuerung der Verkabelung in den Büros werden ebenfalls im September beginnen und im früheren Notariat (Dachgeschoss) seinen Anfang nehmen. Die Bürgerschaft wird rechtzeitig informiert über den vorübergehenden Umzug einzelner Abteilungen innerhalb des Rathauses.

Konzeption zur Jugendbeteiligung

Einstimmig wurde die von Jugendlichen und Mitarbeitern des Jugendreferats Meckenbeuren erarbeitete Konzeption zur Jugendbeteiligung gem. § 41a Gemeindeordnung beschlossen.

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel verwies in ihrer Einführung auf die Reform der Gemeindeordnung im § 41 a, mit der die Kinder- und Jugendbeteiligung eine neue Verbindlichkeit bekommen habe: „Die Gemeinde soll Kinder und Jugendliche bei Planungen und Vorhaben, die ihre Interessen berühren, in angemessener Weise beteiligen. Dafür sind von der Gemeinde geeignete Beteiligungsverfahren zu entwickeln. [...]“.

Sie unterstrich, dass die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen nicht nur als Erfüllung einer gesetzlichen Pflicht angesehen werde, sondern vielmehr die Chance biete, die Gemeinde für alle Generationen attraktiv und lebendig zu gestalten und dadurch die Identifikation und das Verantwortungsbewusstsein der Kinder und Jugendlichen zu fördern.

Im Rückblick erinnerte Bürgermeisterin Kugel an

- die ersten Gedanken zum Thema „Künftige Kinder und Jugendbeteiligung in Meckenbeuren“, die im Mai 2017 im Gemeinderat vorgestellt und diskutiert wurden.
- den Beschluss des Gemeinderates, in dem Nils Kaeding vom Jugendreferat mit einem 30Prozent-Anteil seiner Stelle mit der Entwicklung und Begleitung der Jugendbeteiligung beauftragt wurde.

- Die Einführung des Kinderbeteiligungs Projekts „Gemeindedetektive“ an unseren Grundschulen mit Unterstützung von Fachberater Udo Wenzel und dem Team vom Jugendreferat.
- die erste Jugendkonferenz in Meckenbeuren für alle jungen Leute zwischen 14 und 21 Jahren im Februar 2018, bei der sich rund 40 Jugendliche mit ihrer Gemeinde und den Lebensbedingungen vor Ort auseinandergesetzt und Ideen gesammelt haben, wie sie künftig bei kommunalpolitischen Entscheidungsprozessen stärker beteiligt werden könnten und sich mit eigenen Ideen und Sichtweisen einbringen.

Im Anschluss bildete sich eine Arbeitsgruppe aus rund 10 Jugendlichen, die in mehreren Sitzungen und in Kooperation mit Vertretern der Gemeinderatsfraktionen und der Verwaltung ein Konzept für die künftige Jugendbeteiligung in Meckenbeuren erarbeitete, verfeinerte und konkretisierte. Wichtig war bei diesem Prozess, kein fertiges Konzept vorzugeben, sondern die kreativen Ideen und eigenen Bedürfnisse der Jugendlichen einfließen zu lassen.

Der Leiter des Jugendreferats Ralf Schwaiger freute sich, dass Jugendliche in Meckenbeuren künftig aufgrund eines klaren Konzeptes in kommunalpolitische Prozesse eingebunden werden und dankte allen Beteiligten, insbesondere den Jugendlichen für ihr Durchhaltevermögen sowie Bürgermeisterin Elisabeth Kugel, Hauptamtsleiterin Kathrin Schütz und dem Gemeinderat für die wertvollen Beiträge auf dem Weg dahin. Dem Dank schloss sich auch Nils Kaeding an und lobte die Jugendlichen, die mit hervorragendem Engagement in die Konzepterstellung investiert haben. Die Konzeption zur Jugendbeteiligung wurde anschließend von den Jugendlichen selbst präsentiert, ansprechend und abwechslungsreich vorgetragen:

- Die Jugendkonferenz (JuKon) soll regelmäßig und mindestens einmal jährlich stattfinden. Eingeladen zur JuKon werden alle Meckenbeurer Jugendlichen ab der 5. Klasse bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres, darüber hinaus dürfen engagierte junge Erwachsene bis zu Vollendung des 27. Lebensjahres teilnehmen.
- Auf der Jugendkonferenz (JuKon) wird direkt von allen anwesenden Jugendlichen der Jugendrat gewählt, der als Schnittstelle zwischen dem Gemeinderat, der Verwaltung und den Jugendlichen fungiert. Der Jugendrat besteht aus 9 Personen, die auf 1 Jahr gewählt werden.
- In zusätzlichen Arbeitsgruppen können sich die Jugendlichen ein selbst gewähltes Thema erarbeiten und dem Jugendrat vortragen.
- Die Vernetzung zwischen dem Jugendrat, dem Gemeinderat und der Verwaltung ist im Jugendkomitee organisiert. Dieses besteht aus der Bürgermeisterin, allen Mitgliedern des Jugendrates und einem Vertreter jeder Gemeinderatsfraktion. Vorgesehen ist, dass das Jugendkomitee drei Mal im Jahr tagt und die Sitzungen vorerst intern, also nichtöffentlich sind. Dies soll den Jugendlichen ein sicheres Kennenlernen der Strukturen ermöglichen und unnötigen Druck durch die Öffentlichkeit vermeiden.

Die Fachstelle Jugendbeteiligung - verankert im Jugendreferat - begleitet, berät und unterstützt die Jugendlichen bei ihren Anliegen und Themen und tauscht sich regelmäßig mit dem Hauptamt und der Bürgermeisterin darüber aus, ob anstehende Themen und Projekte der Gemeinde jugendrelevant sind und ob es weitere jugendrelevante Themen gibt. Vom Gemeinderat und der Verwaltung sollen über den Haushaltsplan jährlich ausreichende Mittel für die Jugendbeteiligung bereitgestellt werden, die durch das Jugendreferat bzw. die Fachstelle zur Jugendbeteiligung verwaltet und abgerechnet werden. Um kontinuierlich Verbesserungen zu gewährleisten und etwaige auftretende Probleme zu beheben soll das Jugendkonzept fortlaufend evaluiert werden. Bürgermeisterin Kugel dankte für die professionelle Präsentation und die gute Vorbereitung der Konzeption und auch seitens des Gemeinderates gab es viel Lob und interessierte Fragen, die von den Jugendlichen allesamt beantwortet wurden. Peter Banholzer (Freie Wähler) bezeichnete es als „schlüssiges Konzept, das Sinn macht“ und bewertete es als „sehr gut, dass alle Jugendlichen durch persönliche Schreiben beteiligt werden, unabhängig von ihrem Schulort“. Als „gute Sache und schlüssiges Konzept, das Hand und Fuß hat“ bezeichneten Jonathan Wolf und Sebastian Hanser die vorgestellte Konzeption und Annette Mayer (BUS) freute sich, dass der Gemeinderat künftig konkrete Ansprechpartner für jugendrelevante Themen hat.

Aufstellung des Bebauungsplans „Altmannstraße“

Einstimmig wurde beschlossen, für den Bereich um das ehemalige Gelände des Kleintierzüchtervereins an der Altmannstraße einen Bebauungsplan aufzustellen.

Die Verwaltung wurde beauftragt den Aufstellungsbeschluss öffentlich bekannt zu machen. Auf der Basis des vom Gemeinderat ausgewählten städtebaulichen Entwurfs soll nun ein Bebauungsplanentwurf erarbeitet werden.

Bauamtsleiter Elmar Skurka informierte, dass für das Plangebiet bisher der 1986 in Kraft getretene Bebauungsplan „Kleingartenanlage an der Pfänderstraße“ mit der Festsetzung „Sondergebiet Kleintierzüchterverein“ galt. Baurechtlich waren in diesem Bereich grundsätzlich nur Gebäude und Anlagen für den Kleintierzüchterverein zulässig. Nach Auflösung des Kleintierzüchtervereins wurde das frühere Vereinsheim der Kleintierzüchter von der Gemeinde zu Wohnzwecken umgebaut. Dort sind seit November vergangenen Jahres Asylbewerber untergebracht. Die Umnutzung des bestehenden Vereinsheims zu Wohnzwecken war nur unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Kleintierzüchterverein an der Pfänderstraße“ möglich. Eine weitere bauliche Nutzung würde jedoch die Grundzüge der Planung berühren und kann daher ohne Änderung des in Kraft getretenen Bebauungsplans nicht realisiert werden. Eine verträgliche Nachverdichtung ist jedoch städtebaulich und im Hinblick auf die weiterhin extrem hohe Nachfrage nach Wohnraum sinnvoll und wünschenswert. Dipl. Ing. Katrin Halbeck vom Büro Krusch und Partner, Tübingen, stellte die Bebauungsplanvarianten A (Erhalt Baumreihe) und B (Wegfall Baumreihe) im Detail vor. Die Vitalität der vorhandenen Kastanienbaumreihe wurde von einem Fachbüro als positiv bewertet, deshalb sprach sich der Gemeinderat mehrheitlich für die Variante A der Bebauung aus, die den Erhalt der Kastanienbäume vorsieht. Sollten diese wider Erwarten doch abgängig sein, so stimmte der Gemeinderat mehrheitlich dafür, dann eine Wohneinheit mehr vorzusehen.

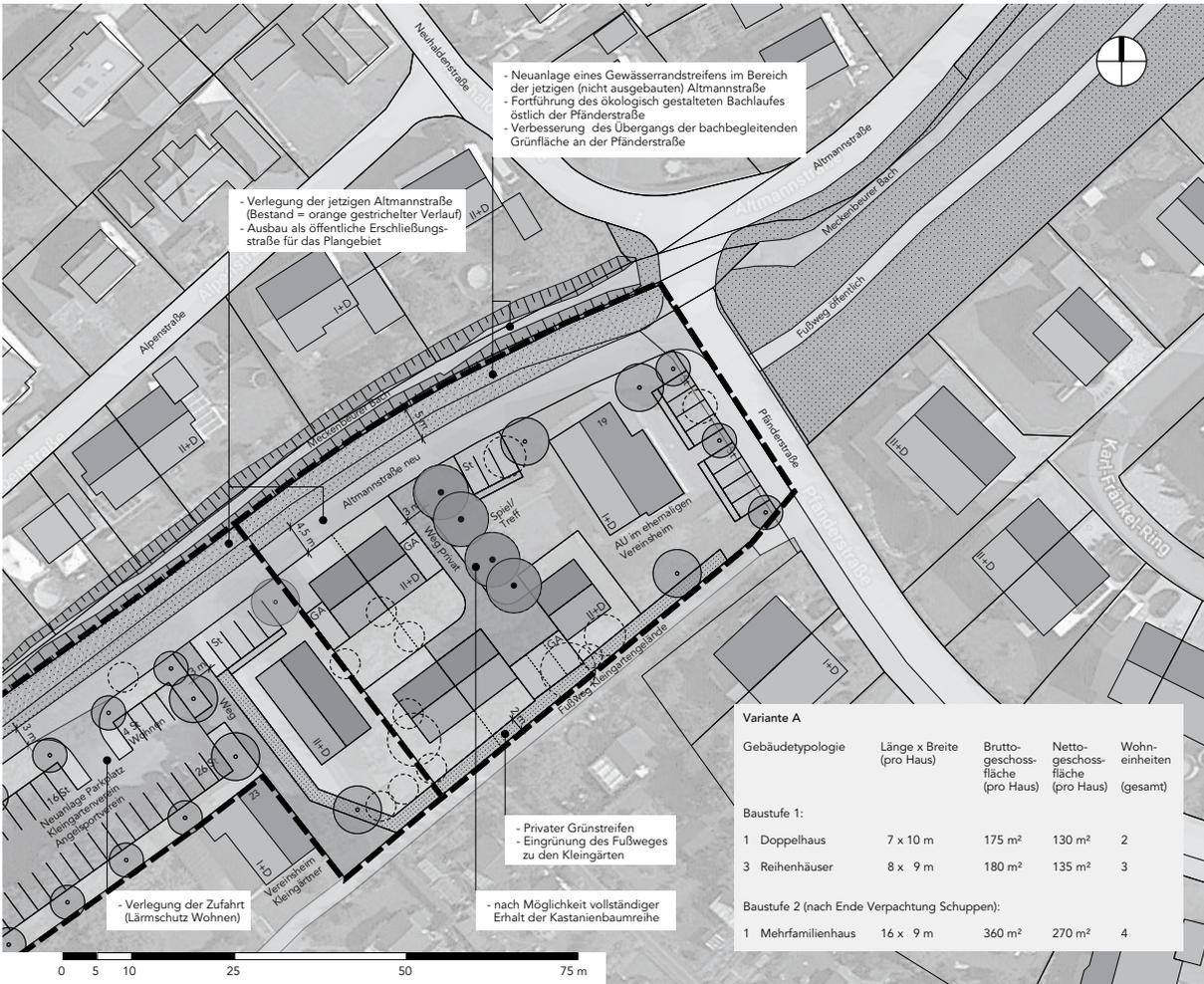
Im Zuge der Erschließung des Baugebiets soll dann die Altmannstraße entsprechend ausgebaut werden. Um dem Meckenbeurer Bach, der im Bereich des ehemaligen Holzindustriegeländes bereits renaturiert wurde, einen ausreichenden Gewässerrandstreifen zur Verfügung stellen zu können, ist eine Verlegung der Altmannstraße geplant.

(Pläne siehe Seite 4)

Aktuelle Polizei-Statistik

Über die aktuelle Polizei-Statistik informierte Dienststellenleiter Oberkommissar Stefan Schuler vom Polizeiposten Meckenbeuren im Gemeinderat. Seit dem Jahr 1983 ist Stefan Schuler im Polizeidienst, zunächst in Stuttgart und später in Ravensburg, bevor er an der Hochschule für Polizei in Villingen-Schwenningen ein Studium absolvierte, das er 2004 erfolgreich beendete. Erneut kam er danach zum Polizeidienst nach Ravensburg, bevor er 2017 als Dienststellenleiter zum Polizeiposten Meckenbeuren wechselte. Die von ihm vorgestellte Polizei-Statistik umfasste die Jahre 2015 bis 2017 und war in die Kategorien „Unfallstatistik“, „Kriminalität“ und „Tatverdächtige“ eingeteilt. Dabei weist die Unfall-Statistik der vergangenen drei Jahre 140 (2015), 129 (2016) und 147 Verkehrsunfälle in 2017 aus. Nicht enthalten sind darin die kleinen Verkehrsdelikte „ohne Punkte“. Statistisch erfasst seien auch bestimmte Schwerpunkte, informierte Oberkommissar Stefan Schuler und nannte den kritischen Punkt B 30/Bahnhofstraße an der 6 Unfälle in 2015, 3 Unfälle in 2016 und 9 Unfälle im vergangenen Jahr passierten. Ebenso die Kreuzung B 30/Tettlinger Straße, an der 3 Unfälle (2015), 2 Unfälle (2016) und 4 Unfälle (2017) zu verzeichnen waren. An der Kreuzung B 30/Brückenstraße in Lochbrücke weist die Statistik 3 (2015), 4 (2016) und 2 Unfälle in 2017 aus. Hier liege die Zuständigkeit beim Polizeiposten Friedrichshafen, da der Meckenbeurer Posten nur bis zur Schussen zuständig sei, informierte Schuler.

In der vorgestellten Kriminalitätsstatistik sind für die vergangenen drei Jahre 431 Straftaten in 2015, 422 in 2016 und 394 Straftaten im vergangenen Jahr aufgeführt. Hier seien allerdings nur die gemeldeten Straftaten erfasst, informierte Oberkommissar Schuler, und erklärte dass es auch eine gewisse Dunkelziffer gebe. Von den gemeldeten Straftaten aufgeklärt wurden: 261 in 2015, 279 in 2016 und 270 in 2017, was einer überdurchschnittlichen Aufklärungsquote von 66,1 % für das Jahr 2016 und 68,5 % für das Jahr 2017 entspricht und damit über dem Landesdurchschnitt von 62,4 % (2016: 60,2 %) liegt.



GEMEINDE MECKENBEUREN BODENSEEKREIS
BEBAUUNGSPLAN ALTMANNSTRASSE

Städtebaulicher Vorentwurf

Variante A (Erhalt Baumreihe)

Baustufe 2

M 1:500

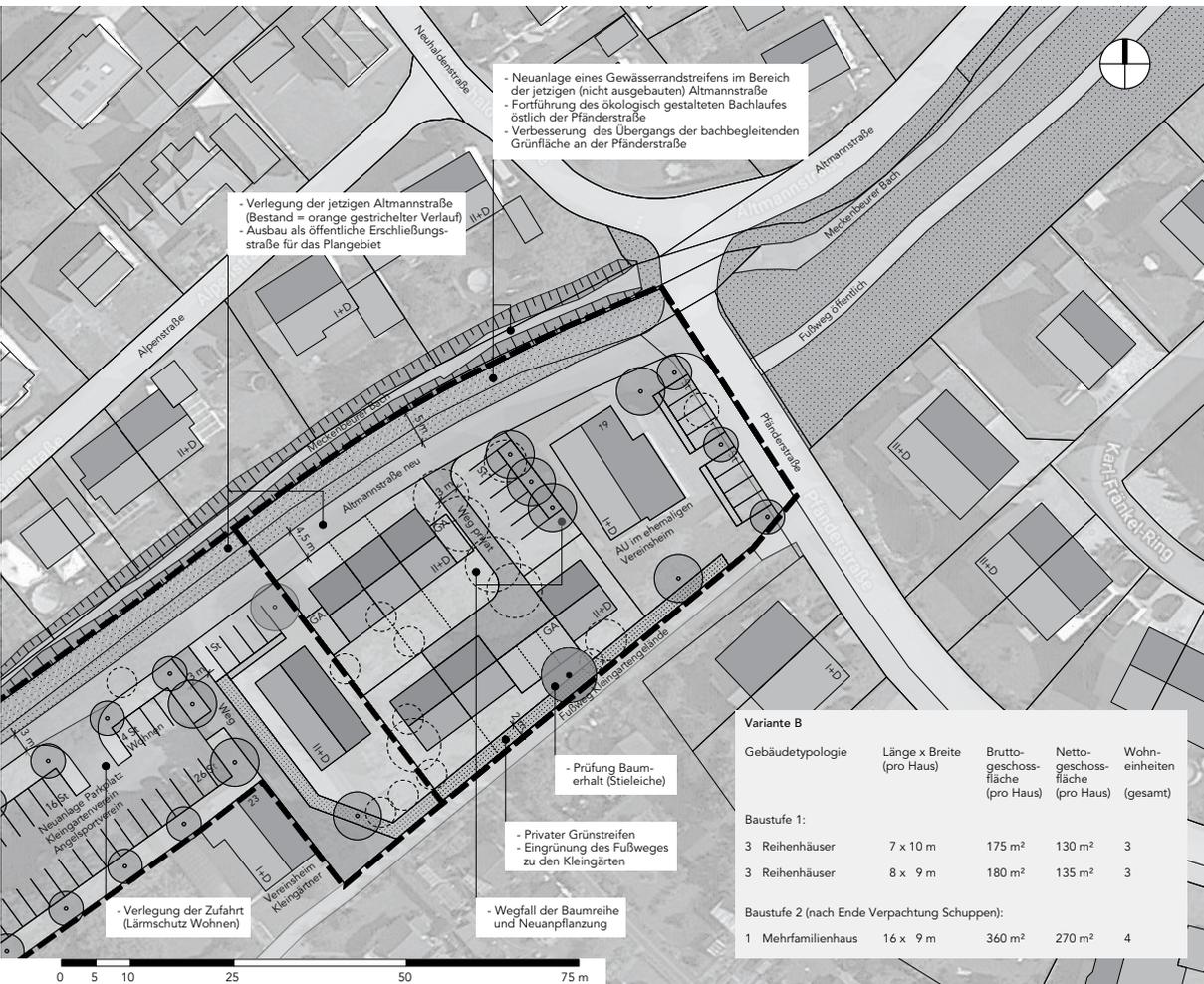
Auftraggeber:

Gemeinde Meckenbeuren
Amt für Bauwesen und Gemeindeentwicklung
Theodor-Heuss-Platz 1
88074 Meckenbeuren

Planer:

KRISCHPARTNER
Architekten BDA
Stadtplaner SRL DASL
Reutlinger Straße 4
72072 Tübingen
T 07071 9148-0
F 07071 9148-30
info@krischpartner.de
www.krischpartner.de

21.6.2018



GEMEINDE MECKENBEUREN BODENSEEKREIS
BEBAUUNGSPLAN ALTMANNSTRASSE

Städtebaulicher Vorentwurf

Variante B (Wegfall Baumreihe)

Baustufe 2

M 1:500

Auftraggeber:

Gemeinde Meckenbeuren
Amt für Bauwesen und Gemeindeentwicklung
Theodor-Heuss-Platz 1
88074 Meckenbeuren

Planer:

KRISCHPARTNER
Architekten BDA
Stadtplaner SRL DASL
Reutlinger Straße 4
72072 Tübingen
T 07071 9148-0
F 07071 9148-30
info@krischpartner.de
www.krischpartner.de

21.6.2018

Von allen Straftaten betrage die Anzahl Körperverletzung 55 (2015), 59 (2016) und 53 (2017), Diebstahlsdelikte 140 (2015), 148 (2016) und 107 (2017), Wohnungseinbrüche 2 (2015), 11 (2016) und 5 (2017), Verstöße gegen das Betäubungsmittelgesetz 29 (2015), 29 (2016) und 27 (2017). Zugenommen habe laut Oberkommissar Schuler die Gewalt gegen Polizeibedienstete 0 (2015), 4 (2016) und 5 (2018). Es sei eine zunehmende Respektlosigkeit und Aggression zu verzeichnen.

Zur Zahl der Tatverdächtigen informierte Oberkommissar Schuler wie folgt: von 229 (2015) waren 55 weiblich und 174 männlich, von 256 (2016) waren 52 weiblich und 204 männlich und von 247 (2017) 49 weiblich und 198 männlich. Die Zahl der Tatverdächtigen, die noch unter 14 Jahren sind, sei von 3 (2015) auf 5 (2016) bzw. 10 (2017) gestiegen.

In der Statistik aufgeführt wurde auch die Zahl der nichtdeutschen Tatverdächtigen. Sie lag bei 62 (2015), und 86 (2016 und 2017). Der Anteil Asylbewerber bezifferte Oberkommissar Schuler auf 27 (2015), 38 (2016) und 33 (2017).

Alkohol spielte bei den Straftaten in 24 (2015), 30 (2016) und 19 (2017) eine Rolle, so Schuler.

Bürgermeisterin Elisabeth Kugel dankte dem Dienststellenleiter für den differenzierten Bericht und interessanten Einblick in die Arbeit des Polizeipostens. Jonathan Wolf (SPD) äußerte Betroffenheit über die zunehmende Gewalt gegen Polizeibedienstete und Fraktionskollege Martin Schaeffer stellte fest, dass die Personalausstattung des Polizeipostens Meckenbeuren „nicht gerade üppig sei“. Dr. Gunter Burger (Freie Wähler) resümierte, „dass wir nicht auf der Insel der Glückseligen lebten aber die Kriminalität laut Statistik zurück gehe und die Aufklärungsquote steige. Dies sei beruhigend und trete dem oftmals subjektiven Empfinden aufklärend entgegen“.

Anita Scheibitz (CDU) lobte die Präsenz der Meckenbeurer Polizei und auch Dr. Josef Sauter (CDU) machte deutlich, wie wesentlich es sei, den Polizeiposten hier in Meckenbeuren zu haben, vermittele dies doch Sicherheit.

Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels

Die von der Verwaltung vorgelegte Fortschreibung des Mietspiegels für Meckenbeuren wurde vom Gemeinderat als qualifizierter Mietspiegel 2018 anerkannt.

Gemäß dem Bürgerlichen Gesetzbuch sind Mietspiegel im Abstand von zwei Jahren der aktuellen Marktentwicklung anzupassen, um mit der aktuellen Fortschreibung eine nach den gesetzlichen Vorschriften erstellte Übersicht über die ortsübliche Vergleichsmiete in Meckenbeuren zu bekommen und damit einen fundierten Orientierungsrahmen für vergleichbaren Wohnraum in unserer Gemeinde. Davon profitieren sowohl Mieter als auch Vermieter. Ersteren bietet der aktualisierte Mietspiegel Schutz vor überhöhten Mieten bei vergleichbarem Wohnraum. Die Vermieter unterstützt er bei der Festlegung von angemessenen Mieten. Beide Parteien, sowohl Mieter als auch Vermieter können mit diesem Instrument Mieterhöhungsforderungen überprüfen und darin Argumente für ihre jeweilige Position finden. Der Mietspiegel dient auf diese Weise auch der Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten und trägt dazu bei, dass Vermieter und Mieter ihre Fragen klären können und zu einvernehmlichen Ergebnissen kommen.

Der auf das Basisjahr 2010 = 100 normierte Verbraucherpreisindex VPI (Stat. Bundesamt) weist für diesen Zeitraum eine Steigerungsrate von 3,944 Prozent auf. Diese Steigerungsrate wurde für die Anpassung der Tabelle 1 im Mietspiegel zugrunde gelegt. Die durchschnittliche Nettomiete unabhängig von allen Wohnwertmerkmalen beträgt nach der Indexfortschreibung: 7,80 €/m² (bisher: 7,50 €/m²). Die gedruckte Fassung des Mietspiegels wird ab dem 1. August 2018 gegen eine Schutzgebühr von 5 Euro erhältlich sein. Die Berechnung der Miete nach aktuellem Mietspiegel kann über die Internetseite der Gemeinde (www.meckenbeuren.de) kostenlos durchgeführt werden.

Das Bauamt informiert

Die Eschstraße in Siglishofen wird auf Grund von Tiefbauarbeiten im Zeitraum vom 16.07.2018 bis 25.07.2018 kurzfristig für die Dauer von drei Tagen vollgesperrt. Der genaue Zeitpunkt ist witterungsabhängig und kann noch nicht näher benannt werden. Über den genauen Zeitpunkt werden die betroffenen Anwohner direkt von der Firma informiert sobald dieser feststeht. Bei Fragen zur Baustelle wenden Sie sich bitte an das Bauamt Herrn Hauser unter der Nummer 07542 403-111.

Hallenschließung während der Sommerferien

Die Sporthalle Buch, die Karl-Brugger-Halle Kehlen (mit M-Raum), die Humpishalle Brochenzell (mit M-Raum), die Aula der Grundschule Brochenzell und der Gemeindesaal im Feuerwehrhaus Meckenbeuren sind während der Sommerferien in der Zeit von

Donnerstag, 26. Juli 2018 bis einschl. Sonntag, 09. September 2018 geschlossen.

Die **Kegelbahn in Kehlen** bleibt von **Sonntag, 05. August 2018 bis einschl. Sonntag, 02. September 2018** geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!
Bürgermeisteramt Meckenbeuren

Straßenreinigung

Von **Montag, 16. Juli bis einschließlich Mittwoch, 18. Juli 2018** findet im gesamten Gemeindegebiet die **Straßenreinigung** statt.

Die Anlieger werden gebeten, die Gehwege abzukehren und den Straßenrand an diesen Tagen freizuhalten. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Amt für Bauwesen und Gemeindeentwicklung, Sachgebiet Tiefbau, Herrn Hauser, Tel. 403-111.

Öffnungszeiten

Die Gemeindeverwaltung Meckenbeuren ist zu folgenden Zeiten für Sie da:

vormittags	
täglich von	8.00 - 12.00 Uhr (gesamte Verwaltung)
nachmittags	
Donnerstag,	14.00 - 18.00 Uhr (gesamte Verwaltung)
Mittwoch,	14.00 - 16.00 Uhr (nur Bürgeramt)

www.meckenbeuren.de - Tel. (07542) 403-0

Auch in Meckenbeuren

Unter der einheitlichen **Behördenrufnummer 115** erreichen Sie im Bodensee-Kreis ohne Vorwahl Ihr Rathaus, das Landratsamt und das Finanzamt.

Montags bis freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr bekommen Sie hier Behördenauskünfte und den richtigen Ansprechpartner.

Aus dem Festnetz zum Ortstarif und kostenlos bei Flatrate (auch bei vielen Mobilfunkanbietern).



www.115.de

Wohnungsgeberbestätigung

Seit dem 01.11.2015 hat der Meldepflichtige bei der An-, Um- und Abmeldung eine schriftliche Bestätigung vorzulegen, in der der Wohnungsgeber den Ein- oder Auszug bestätigt.

Wohnungsgeber ist, wer einem anderen eine Wohnung tatsächlich zur Benutzung überlässt, unabhängig davon, ob dem ein wirksames Rechtsverhältnis zugrunde liegt.

Wohnungsgeber ist der Eigentümer oder Nießbraucher als Vermieter der Wohnung oder die vom Eigentümer zur Vermietung der Wohnung beauftragte Person oder Stelle.

Bei Bezug einer Wohnung durch den Eigentümer erfolgt die Bestätigung des Wohnungsgebers als Eigenerklärung der meldepflichtigen Person.

Ein amtliches Formular ist den Gemeindenachrichten beigelegt (S. 6) und liegt vor dem Bürgeramt Meckenbeuren, Theodor-Heuss-Platz 1, 88074 Meckenbeuren zur Abholung bereit.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

Wohnungsgeberbestätigung zur Vorlage bei der Meldebehörde (§ 19 Bundesmeldegesetz (BMG))

Auszug aus § 19 Abs. 1 Satz 1 und 2 BMG Mitwirkung des Wohnungsgebers

(1) Der Wohnungsgeber ist verpflichtet, bei der An- oder Abmeldung mitzuwirken. Hierzu hat der Wohnungsgeber oder eine von ihm beauftragte Person der meldepflichtigen Person den Einzug oder den Auszug schriftlich oder elektronisch innerhalb der in § 17 Absatz 1 oder 2 genannten Fristen (zwei Wochen) zu bestätigen.

Angaben zum Wohnungsgeber:

Familienname / Vorname oder
Bezeichnung bei einer juristischen Person: _____

PLZ / Ort: _____

Straße / Hausnummer /
Adressierungszusätze: _____

Der Wohnungsgeber ist gleichzeitig **Eigentümer** der Wohnung *oder*

Der Wohnungsgeber ist **nicht Eigentümer** der Wohnung. Der Name und die Anschrift des **Eigentümers** lauten:

Familienname / Vorname oder
Bezeichnung bei einer juristischen Person: _____

PLZ / Ort: _____

Straße / Hausnummer /
Adressierungszusätze: _____

Anschrift der Wohnung in die eingezogen oder aus der ausgezogen wird:

PLZ / Ort: _____

Straße und Hausnummer:
Zusatzangaben (z.B. Stockwerks- oder
Wohnungsnummer): _____

In die oben genannte Wohnung ist/sind am _____ folgende Person/en

Datum Ein-/Auszug

eingezogen:

ausgezogen:

Folgende Person/Personen ist/sind in die angegebene Wohnung ein- bzw. ausgezogen:

Familienname: _____ Vorname: _____

weitere Personen siehe Rückseite.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift den Ein- bzw. Auszug der oben genannten Person(en) in die oben bezeichnete Wohnung und dass ich als Wohnungsgeber oder als beauftragte Person diese Bescheinigung ausstellen darf.

Ich habe davon Kenntnis genommen, dass ich ordnungswidrig handle, wenn ich hierzu nicht berechtigt bin und dass es verboten ist, eine Wohnanschrift für eine Anmeldung eines Wohnsitzes einem Dritten anzubieten oder zur Verfügung zu stellen, obwohl ein tatsächlicher Bezug der Wohnung durch einen Dritten weder stattfindet noch beabsichtigt ist.

Ein Verstoß gegen dieses Verbot stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße bis zu 50000 Euro geahndet werden. Das Unterlassen einer Bestätigung des Ein- oder Auszugs sowie die falsche oder nicht rechtzeitige Bestätigung des Ein- oder Auszugs können als Ordnungswidrigkeiten mit Geldbußen bis zu 1000 Euro geahndet werden.

Datum

Unterschrift des **Wohnungsgebers** *oder* des **Wohnungseigentümers**

M Meckenbeuren im Rathaus

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen	
Dienstag durchgehend geöffnet	9.00 – 18.30 Uhr
Mittwoch	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 11.30 und 14.30 – 18.00 Uhr
Freitag	14.30 – 18.30 Uhr

Adresse: Theodor-Heuss-Platz 1, 88074 Meckenbeuren

Telefon: 07542 - 403 140

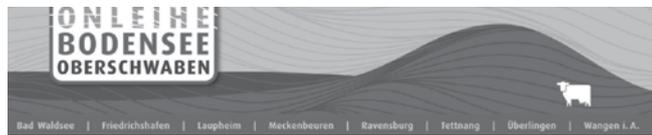
E-Mail: buecherei@meckenbeuren.de

Medienkatalog: www.meckenbeuren.de/buecherei

Onleihe Bodensee – Oberschwaben

Das mobile Angebot Ihrer Gemeindebücherei Meckenbeuren Bücherei von zu Hause oder unterwegs rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr automatische Rückgabe

www.onleihe.de/bodensee-oberschwaben



Bad Waldsee | Friedrichshafen | Laupheim | Meckenbeuren | Ravensburg | Tettnang | Überlingen | Wangen i. A.



FLOHMARKT

Decken Sie sich mit Sommerlektüre von unserem Bücher-Flohmarkt ein. 50 Cent pro Buch!

Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch.

Am **kommenden Donnerstag, 19. Juli um 16.30 Uhr** liest die erfahrene Lesepatin Angelika Kirstein von der Kinderstiftung Bodensee für Kinder zwischen 3 und 4 Jahren mit Begleitperson aus lustigen und spannenden Bilderbüchern vor.



Wir freuen uns auf dein Kommen und bitten um Anmeldung in der Gemeindebücherei!

Der „neue“ Meckenbeurer Partnerschafts-Kaffee ist da!

Bereits bei der Leistungs- und Gewerbeschau im Juni wurde er von Tanja Sommer-Mangold als Vertreterin der FairTrade-Town-Lenkungsgruppe und des Eine-Welt-Standes vorgestellt: Der ‚neue‘ Meckenbeurer Partnerschafts-Kaffee mit neuem Etikett.

Bei dem Kaffee handelt es sich um feinen, aromatischen Mexico-Kaffee, allerdings stammt dieser Spitzenkaffee aus Chiapas, dem südlichsten Bundesstaat Mexikos und ist ein Euro günstiger als der frühere Pide-Kaffee. Dieser Hochland-Kaffee besteht aus reinen Arabica-Bohnen aus kontrolliert ökologischem Anbau und von Naturland Fair zertifiziert. Durch die schonende Langzeitröstung ist er säurearm und magenfreundlich.

Beim neuen Etikett wurde bewusst der Geißbock als Bild gewählt, steht er doch als Symbol für Meckenbeuren. Meckenbeuren wurde im Juli 2011 als Fairtrade Town ausgezeichnet. Seit 2009 gibt es den Eine-Welt-Stand auf dem Wochenmarkt, ein Gemeinschaftsprojekt der Lokalen Agenda 21, des katholischen Frauenbundes, der evangelischen Kirchengemeinde und der Albrecht-Dürer-Grundschule. Das Eine-Welt-Team stellt die Steuerungsgruppe dar, die verschiedene Aktivitäten vor Ort initiiert und koordiniert. „Es ist eine tolle Kooperation von vielen ehrenamtlich Engagierten“, freut sich Tanja Sommer-Mangold über das erfolgreiche Projekt, das im nächsten Jahr sein 10-jähriges Jubiläum feiert.



Die Meckenbeurerin ist Geschäftsführerin des Weltladens in Ravensburg und bestückt wöchentlich das Sortiment des Meckenbeurer Eine-Welt-Standes. In Sachen „Kaffee-Kultur“ im Süden Mexikos kennt sie sich bestens aus.

Um dem Teufelskreis von Abhängigkeiten zu entkommen, haben sich Kaffeeproduzenten in der 1985 gegründeten Genossenschaft ISMAM zusammen-geschlossen. Aus ihrer Tradition heraus ist den 1500 Kleinbauern ein verantwortungsvoller Umgang mit der Natur sehr wichtig - deshalb bauen sie heute Kaffee und andere, täglich benötigte Lebensmittel nach anerkannt ökologischen Richtlinien an. ISMAM berät sie in Fragen des biologischen Anbaus und übernimmt den Transport, die Lagerung sowie die Vermarktung des Kaffees. Zusätzlich bietet der Genossenschaftsverband Unterstützung durch

Angebote von Diversifizierung und Selbstversorgung, Frauenförderung und politische Bildung.

Der behutsame Umgang mit dem Land und der Natur, gemäß der Richtlinien für ökologischen Anbau von Naturland, machen den Kaffee von ISMAM zu einem mildaromatischen Arabica der Spitzenklasse!

Den ‚neuen‘ Meckenbeurer Partnerschaftskaffee gibt es zu kaufen bei Stefan's Bäckerladen, bei Deutelmoser's Saftladen an der Hauptstraße und natürlich beim Eine-Welt-Stand immer mittwochs auf dem Wochenmarkt.

Frau Dr. Martin feierte ihren 103. Geburtstag



Foto: Karl Gälle

(gä) „Ich habe ein gutes Leben gehabt“, blickte Frau Dr. Renate Martin dankbar und zufrieden zurück, als ihr Bürgermeisterin Elisabeth Kugel und Pfarrer Josef Scherer die Glückwünsche zum 103. Geburtstag überbrachten. Sie freut sich sehr, die Jubilarin in einem gesundheitlich so guten Zustand zu treffen und wünsche ihr alles Gute, so Elisabeth Kugel. Renate Martin lebt seit März des Jahres im Pflegeheim St. Josef und ist voll des Lobes über ihr neues Zuhause: „Es herrscht ein sehr guter Ton im Haus, freundlich und liebevoll.“ 1915 in Karlsruhe geboren und in Konstanz aufgewachsen, eröffnete die damals junge Ärztin 1946 ihre Praxis in Meckenbeuren - zunächst in der Graf-Zeppelin-Straße und später in der Albrecht-Dürer-Straße. Auch von ihrem Berufsleben schwärmt die Jubilarin, gleich wenn es anfangs recht bescheiden zuging. „Als Patientenliege diente ein Sofa und die Treppe zwischen Sprechzimmer und Wohnung war das Wartezimmer“, erzählt sie aus der schwierigen Zeit unmittelbar nach

Kriegsende. Lange Jahre war die Jubilarin auch im Meckenbeurer Gemeinderat, damals noch als einzige Frau, vertreten. Stetes Verantwortungsbewusstsein in Beruf und Ehrenamt attestierte ihr Bürgermeisterin Elisabeth Kugel bei ihrer Gratulation. Auch mit der Kirchengemeinde St. Maria war Renate Martin zeitlebens eng verbunden. Die guten Wünsche von Pfarrer Josef Scherer an die Jubilarin: „Auch wenn sie nicht mehr so gut hören, ich wünsche ihnen, dass das Herz gut hört“. Zudem freue er sich sehr, wenn die Jubilarin trotz ihres hohen Alters immer wieder zum Gottesdienst nach St. Maria komme.

Die Gemeinde Meckenbeuren informiert über ihr Beteiligungsunternehmen

Unsere Energie vor Ort **regionalwerk** ■■■■■■■■ BODENSEE

Sparen Sie mit unserem günstigen Strom und Erdgas bares Geld.
Lassen Sie sich von uns kostenlos und unverbindlich beraten!
 Wir stellen Ihnen als regionaler Anbieter unsere attraktiven Tarife vor und berechnen Ihnen Ihre mögliche Ersparnis bei einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee. Bringen Sie einfach Ihre letzte Strom- oder Gasrechnung mit.
Termin:
Donnerstag, 19.07.2018, 16.30 - 17.30 Uhr, Rathaus.
 Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Beratung ist kostenlos. Keine Zeit? Den nächsten Beratungstermin finden Sie auch im Internet unter: www.rw-bodensee.de/beratung
 Außerhalb der regelmäßigen Beratungstermine erreichen Sie unser Kundenzentrum durchgehend von Montag bis Donnerstag von 8.00 – 18.00 Uhr und freitags von 8.00 – 13.00 Uhr. Telefonisch erreichen Sie uns unter der Nummer 07542 9379-0 – oder schreiben Sie einfach eine E-Mail an info@rw-bodensee.de mit Ihrem Anliegen.
 Mit einem Wechsel zum Regionalwerk Bodensee unterstützen Sie den kommunalen Gedanken, fördern die Region – Ihre Heimat. Machen Sie mit.
Regionalwerk Bodensee | Waldesch 29 | 88069 Tettang

Für die Gemeinde Meckenbeuren als Mitgesellschafterin
 gez. Elisabeth Kugel, Bürgermeisterin

Sonstige Informationen



Wir in
 Hegenberg
 und
 Umgebung
Villa Hegenberg lädt ein:

Zur Ideen- und Kreativwerkstatt
 am **Montag, den 16. Juli 2018, 17.30 Uhr.**
Thema: „Mosaik fertigstellen“
 Weitere Infos bei: Nancy Kubitzky Tel. 980369

„Literatur im Garten“
 Am **Freitag, den 20. Juli 2018, um 19.00 Uhr**, bei **Helmut Ruff und Roswitha Kunz**
 Josef-Wilhelm-Straße 28, Tel. 4089990

Wer hat Lust auf einen vergnüglichen, spannenden und entspannten Abend? Dann seid ihr herzlich eingeladen.
 Es soll auch Zeit bleiben zum Reden, ein Gläsle Wein trinken, knabbern und lachen!

Wir freuen uns auf euch und hoffen auf einen lauen Sommerabend.

!!! Der Leseabend kann nur bei schönem Wetter stattfinden!!!



Konzert des Bodensee-Alphorntrio im Altenheim St. Josef Brochzell am 17.07.2018

Das Bodensee-Alphorntrio wurde bereits im Jahr 2002 gegründet, weshalb sie in diesem Jahr ihr fünfzehnjähriges Bestehen feiern können. Das Trio besteht aus den Alphornbläsern Walter Ruf, Dirk Bühler und Peter Tolksdorf.

Das Repertoire des Alphorntrios umfasst die traditionelle Alphorn-Musik, jedoch auch moderne Melodien und Rhythmen. 2014 haben sie diesen Querschnitt durch die Alphornliteratur auf CD aufgenommen, das Album trägt den Titel „Momente“.

Das Haus der Pflege St. Josef lädt zum Konzert des Bodensee-Alphorntrios ein.

Das Konzert findet bei freiem Eintritt statt, am Dienstag, 17.07.2018 um 15.30 Uhr in Brochzell.

LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg

LUBW bittet um Meldung von Ambrosiafundorten

Im Juli beginnt die hochallergene Beifuß-Ambrosie wieder zu blühen. Die Blütenansätze sind vereinzelt bereits gut zu erkennen. Es lohnt sich also bereits jetzt auf die Suche zu gehen. Die lange Blütezeit der Beifuß-Ambrosie von Juli bis Ende Oktober verlängert hierzulande das Leid vieler Allergiker. Schon geringe Mengen können bei Allergikern Reaktionen wie Heuschnupfen, Bindehautreizungen und Asthma auslösen. In warmen Wintern und Regionen verbreitet sie sogar bis in den späten November ihre Pollen. „Die Bevölkerung ist der wichtigste Verbündete beim Kampf gegen die Beifuß-Ambrosie“, so Eva Bell, Präsidentin der LUBW. „Nur mithilfe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern können wir Bestände der Ambrosia möglichst flächendeckend erfassen. Deswegen bitten wir wieder um rege Beteiligung bei der diesjährigen Meldeaktion.“

Die Meldestelle für Baden-Württemberg ist bei der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg angesiedelt. Die LUBW erhebt die Bestände, um das aktuelle Verbreitungsgebiet zu bestimmen und gibt diese Informationen an die unteren Verwaltungsbehörden in Kommunen und Landkreisen für eine gezielte Bekämpfung weiter.

Wie kann man Ambrosiafunde melden?

Auf der Webseite „Ambrosia-Bestände melden“ der LUBW sind die Merkmale der Pflanze gut beschrieben und die verschiedenen Meldemöglichkeiten übersichtlich erläutert. Diese reichen von einem Formular zur manuellen Eingabe über Meldung per E-Mail bis hin zur App „Meine-Umwelt“, mit deren Hilfe man Bestände von unterwegs melden kann. Wichtig ist, ein Foto der Pflanze zu machen, da die Beifuß-Ambrosie oft mit anderen Pflanzen verwechselt wird. Die Meldung sollte genaue Angaben zum Fundort, zu Größe und Anzahl der Pflanzen enthalten.

Ambrosia im Garten

Auch Gartenbesitzer können die allergene Pflanze in ihrem Garten antreffen. Ambrosiasamen können als Verunreinigungen in Vogelfutter enthalten sein und rund um die Futterstelle auskeimen. Damit die Beifuß-Ambrosie auf Dauer erfolgreich bekämpft wird, sollten Gartenbesitzer die hochallergene Pflanze noch vor der Blüte mit Handschuhen, am besten mit Schutzanzug, ausreißen und in der Restmülltonne entsorgen. Bereits die Berührung mit den behaarten Stielen der Pflanzen kann eine Kontaktallergie auslösen. Bitte die Pflanze nicht in die Biotonne werfen. Blüht sie bereits, sollte man diese Arbeit nur mit Mund- und Nasenschutz durchführen.

Verbreitungsweg der Ambrosia

Durch den globalen Warenverkehr und begünstigt durch den Klimawandel mit einer verlängerten Vegetationsperiode breitet sich Ambrosia aus. In Regionen von Süd- und Südost-Europa ist sie bereits weit verbreitet.

Am häufigsten ist die aus Nordamerika stammende Ambrosia auf Ruderalflächen und Agrarflächen sowie an Straßen und Grünflächen vertreten. Entlang von Straßen breiten sich die Ambrosia-Samen besonders gut aus, da sie durch die Luftwirbel der Kraftfahrzeuge leicht verfrachtet werden. Deshalb ist es hier besonders wichtig, die erste Mahd noch vor der Blüte vorzunehmen. Weiterführende Informationen finden Sie auf den folgenden Webseiten:

LUBW: Medienübergreifende Umweltbeobachtung/Klimawandel
- Biologische Folgen/Neobiota/Ambrosia.

Broschüre zum Herunterladen: Ambrosia-Pflanzen - Ursache für die Zunahme von Allergien?

Jana auch einen Verlag. Der gehört aber ausgerechnet den Eltern von Leyla, bei denen sich Thomas bei seinem Antrittsbesuch unendlich blamiert hat. Dass daran Safak, der eifersüchtige kleine Bruder von Leylas bester Freundin Gülcan, schuld war, der ihm absichtlich falsche Verhaltensmaßregeln für den „richtigen“ Umgang mit türkischen Eltern gab, erfährt Thomas erst, als schon alles vergeblich gewesen scheint. Doch dann wird Thomas zum Vorkochen in den Kochbuch-Verlag eingeladen und erlebt eine Überraschung!

Leyla Müller - Eileen Weisshaupt
Thomas Otten - Joschua Schmidt
Jana Hofmann - Alexandra Linke
Gülcan Yildirim - Silvana Keller
Sandra Müller - Ann-Kathrin Sauter
Eray Müller - Paulina Weber
Andrea Müller - Sarah Herzler
Safak Yildirim - Jonas Wirsum
Rana - Aya Al Shikh
Asye - Shahad Al Ali
Ayse - Joud Al Ali

Leitung: Kristina Metzler und Anja Vogel

5. Klassen auf Entdeckungstour

Nach den Pfingstferien stand am Bildungszentrum die letzte Projektwoche für dieses Schuljahr an. Für die 5. Klassen stand diese Woche unter dem Motto „Mein Mecka“. Die Schülerinnen und Schüler konnten sich verschiedene Ziele im Ort aussuchen, für die sie die Reiseleitung vor Ort übernehmen wollten. Es wurden fleißig Prospekte und Karten hergestellt, die für die Klasse zur Orientierung dienen sollten. Die Vorbereitungsstage vergingen wie im Flug und so stand am Ende die Besichtigung vor Ort an. Bei schönstem Wetter führten uns die Teams durch Meckenbeuren. Wir durften in der Woche vielen über die Schulter schauen, wie z.B. Polizei, Feuerwehr, Rathaus, Eisdielen und vielen mehr. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle allen Vereinen und Unternehmen, die uns bei unseren einzelnen kleinen Projekten tatkräftig unterstützt haben. Es war für uns alle eine erlebnisreiche Woche.

Musikschule



Am 1. Oktober beginnt das neue Musikschuljahr

Wir möchten darauf hinweisen, dass Abmeldungen zum Ende des alten Musikschuljahres (30.09.) gem. unserer Schulordnung spätestens bis zum 15. August 2018 schriftlich in der Musikschule eingehen müssen. Kündigungen mit späterem Datum können nicht mehr berücksichtigt werden.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir jedoch, **Abmeldungen möglichst noch vor den Sommerferien, d. h. bis zum 26. Juli 2018** schriftlich im Sekretariat einzureichen.



5b

Schulnachrichten



Herzliche Einladung zur Theateraufführung am Donnerstag, den 19.07.2018 der Theater-AG des Bildungszentrums Meckenbeuren

Die Theater-AG des Bildungszentrums Meckenbeuren spielt das Stück Schnitzeldöner

Eine deutsch-türkische Komödie über einen deutschen Schnitzelkoch der sich Hals über Kopf in eine Halbtürkin verliebt.

Donnerstag, den 19. Juli 2018, 17:30 Uhr

Mensa Bildungszentrum Meckenbeuren
Theodor-Heuss-Platz 5

Eintritt frei - Spenden erlaubt

Thomas ist Koch, doch seine Leidenschaft gilt dem Schreiben von Gedichten. Eines seiner Schönsten stellt seine beste Freundin Jana ins Netz. Leyla, die Schülerin ist, Deutsch-Türkin, wird darauf aufmerksam. Die beiden lernen sich kennen, verlieben sich ineinander, aber die Sache geht gewaltig schief. Schließlich findet



5a



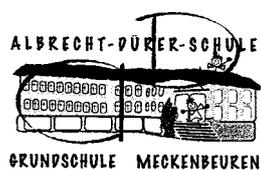
5d

Hauptkommissare informieren Neuntklässler zum Thema Alkohol und Drogen



(gä) Über die Gefahren beim Konsum von Drogen und Alkohol informierten letzte Woche die beiden Hauptkommissare Peter Härle und Florian Suckel die Neuntklässler am Bildungszentrum Meckenbeuren. Die Unterrichtseinheit wurde durchgeführt im Rahmen des Präventionsprojektes „Gewalt-Sucht-Gesunde Schule“. Die Hersteller von Alkohol wie die Drogendealer ließen sich sehr viel einfallen, um ihre Produkte auf den Markt und an den Mann zu bringen, betonte Robert Di Lauro, der am Bildungszentrum als Präventionslehrkraft die Schülerveranstaltung koordiniert. Umso wichtiger sei es, die Schülerinnen und Schüler über das Alltagswissen hinaus in puncto Rauschmittel zu informieren. Dies gelang den beiden Hauptkommissaren durch ihren anschaulichen Unterricht bestens. Dabei ging es nicht nur um die Zusammensetzung der Rauschmittel und die unmittelbaren wie langfristigen Folgen beim Konsum, sondern auch um gesellschaftspolitische Fragestellungen. Ist die Kriminalisierung allein hier der richtige Weg oder müsste nicht viel mehr Prävention, Aufklärung und ein besserer öffentlicher Umgang weiter in den Focus gerückt werden, so die Diskussionsgrundlage im Unterricht der beiden Neunerklassen.

hatten. „Können denn auch Mädchen Piraten werden?“ fragte Rektorin Sibylle Handschuh das aufmerksame Publikum. „Als Mädchen kann man alles Mögliche werden“, lieferte sie die Antwort mit und zählte verschiedene Berufsgruppen auf. „Wir erzählen euch die Geschichte der Piratenkapitänin Molly Kelly. Ihr werdet sagen: Was? Aber das ist doch ein Mädchen. Mädchen werden keine Piraten. Und schon gar nicht Kapitäne. Oh doch, das kann auch ein Mädchen. Und wie es dazu gekommen ist, das werdet ihr in unserem Musical erfahren“, kündigte die Schülerin Annika die Aufführung an. „Die Leinen los und volle Fahrt voraus“, sagte Sibylle Handschuh und wünschte gute Unterhaltung. Geht und mit viel schauspielerischem Talent spielten anschließend die Buben und Mädchen ihre Rollen, trugen Texte vor und sangen oder musizierten dazu. „Träume sind dazu da, in Erfüllung zu gehen“, meinte Molly Kelly und beschloss, ihren Traum wahr zu machen: Sie wollte Seemann werden. Aber die Seefahrt ist ein hartes Geschäft - und harte Geschäfte werden meistens von harten Männern erledigt. Trotzdem gelang es Molly als Matrose „Oly“ angeheuert zu werden und zur gefürchteten Piratenkapitänin aufzusteigen. „Ein Seemann sein, nichts auf der Welt kann besser sein“, sangen die Buben und Mädchen zum Schluss gemeinsam und ernteten viel Applaus für die gelungene Aufführung. „Die Theater- und Chorkinder haben viele Wochen fleißig geprobt um dieses Musical heute aufzuführen“, lobte Chor- und Schulbandleiterin Margret Baumann die Dritt- und Viertklässler und dankte den Lehrerkolleginnen, die sich mit viel Energie, Zeit und Elan eingebracht haben. Ihr Dank galt daneben Katja Opferkuch für das Herstellen der Requisiten und Hausmeister Stefan Greinwald für die Licht- und Tontechnik sowie den vielen Müttern, die beim Schminken der Kinder geholfen haben.



Albrecht-Dürer-Grundschule, Meckenbeuren

„Piratenmolly Ahoi!“ - Musical der Albrecht-Dürer-Schule begeistert im Kulturschuppen

Zur Aufführung des Musicals „Piratenmolly Ahoi!“ konnte Rektorin Sibylle Handschuh am Donnerstag wieder

zahlreiche Eltern, Großeltern, Schüler und Geschwisterkinder sowie auch Bürgermeisterin Elisabeth Kugel im Kulturschuppen am Gleis 1 begrüßen. Sie dankte den Lehrerinnen Margret Baumann und Nicole Heidrich, die mit den Schülerinnen und Schülern der dritten und vierten Klassen wieder ein tolles Musical einstudiert



Eugen-Bolz-Grundschule, Brochenzell

„Leben im All“ - Schüler der Eugen-Bolz-Schule begeistern ihr Publikum mit einer rockigen Reise durch die Galaxie

se durch die Galaxie

Im Anschluss an die Projektstage vom 28.06. bis 03.07. haben die Schülerinnen und Schüler der Eugen-Bolz-Grundschule Brochenzell am Donnerstag ihr Publikum in der Humpishalle mit dem Musical „Leben im All“ begeistert. Zuvor konnten sich die großen und kleinen Gäste die Projektpräsentationen im Schulhaus anschauen und sich mit Kaffee und Kuchen stärken. Im anschließenden Musical schauten Opa und sein Enkel Niklas in die Sterne und

freuten sich an den schönen Sternbildern. Doch das war nicht immer so, denn im Weltall herrschte Chaos.

Alle Sterne und Planeten rasten planlos durcheinander und das Schwarze Loch verbreitete Angst und Schrecken, da es alles fraß, was ihm in die Quere kam. Als der alte Stern Opa Galaxos starb und jedem noch ein Geschenk brachte, hatte er für das Schwarze Loch nichts dabei, deshalb klaute dieses dem Kleinen Pluto wütend seine Kristallkugel. Da überlegten alle Sterne und Planeten, was sie tun könnten. Frau Venus sollte das schwarze Ungetüm ablenken, während der schnelle Komet XXL die Kugel zurückholte. Doch dabei wurde klar, dass das Schwarze Loch eigentlich nicht immer böse war, sondern sich nur ausgeschlossen und deshalb traurig fühlte. Nach dieser Erkenntnis verflog die Angst vor dem schwarzen Loch und es wurde wieder fröhlich, weil es dazugehören durfte. Zum Schluss malten alle noch schöne Sternbilder an den Himmel für alle kleinen Wesen auf der Erde.

Gekonnt spielten die Kinder diese vergnügliche Zeitreise durch die Galaxie. Musikalisch begleitet wurden sie vom Schulchor unter Leitung von Oda Schattmann und einem Orchester der Musikschule unter Leitung von Jörg Scheide. „Ein grandioser Applaus für diese riesen Leistung“, bezeichnete Schulleiter Lothar Derkorn den anhaltenden Beifall zum Schluss. „Ihr habt in den vergangenen Projekttagen und dem täglich wechselnden Projektangebot viel über das „Leben im All“ erfahren und habt viel gelernt, fleißig geprobt und Eure Projektarbeiten erstellt“, lobte der Schulleiter und dankte auch der Live-Band und den Musiklehrern Jörg Scheide und Richard Nickel für die tolle Zusammenarbeit. „Es war ein Riesenprojekt, das nur mit einem sehr guten Kollegium zu bewältigen ist“, dankte er dem ganzen Lehrerteam und allen Helferinnen und Helfern.

Sein Dank galt daneben Sabine Stoll, die sich ebenfalls bei der Projektwoche eingebracht hat und die nach 18 Jahren nun ihre Tätigkeit als Leiterin der Betreuung beendet. „Herzlichen Dank für Deinen fast 20 Jahre währenden liebevollen und wertvollen Einsatz“, sagte Lothar Derkorn und erinnerte daran, dass Sabine Stoll die Betreuung aufgebaut und über Jahre hinweg die Kooperation mit der Kindertageseinrichtung Brochenzell gepflegt hat. Dank seitens des Schulleiters gab es auch für ihre künstlerische Unterstützung, hat sie doch das Logo der Eugen-Bolz-Grundschule, welches auf dem Banner an der Brandschutztreppe zu sehen ist, entworfen und die Pausenhalle gemeinsam mit Frau Hägele gestaltet. „Du warst mit Herzblut engagiert und wir sind froh, dass Du uns im Förderkonzept „Leseland“ erhalten bleibst“, freute sich der Schulleiter. Auch seitens des Elternbeirats (Frau Waltraud Hartwich) erhielt Sabine Stoll zum Abschied Dank und Anerkennung, habe doch die gute Atmosphäre an der Schule viel mit ihr zu tun. Seitens der Kindertageseinrichtung Brochenzell dankte die Leiterin Elke Buchhorn der ausscheidenden Betreuungsleiterin Sabine Stoll, die im Jahr 2006 für die intensive Sprachförderung im Kindergarten eingestellt wurde. „Die Kinder waren stets begeistert von dem Angebot „Leseland“ und auch der „Zahlenwelt“, für das Sabine Stoll ein Konzept erarbeitet hat“, lobte sie und bezeichnete Sabine Stoll als bedeutende Bezugsperson für alle Kinder im letzten Kindergartenjahr und beim Übergang vom Kindergarten in die Schule.

Hinweis: auf der Schulhomepage können weitere Bilder angeschaut werden



Kindergartennachrichten



Kindergarten St. Nikolaus Kehlen Übernachtungsfest im Kindergarten St. Nikolaus

Das Nachtlager war mit den Papas schnell aufgebaut. In freudiger Erwartung machten wir uns auf den Weg um den Kindertageschlüssel, den die Waldmaus verloren hatte zu suchen. Unterwegs gab es einige Prüfungen zu bestehen: Huckepackrennen, Schätzaufgaben - wieviel kleine Eichelteile sind im Glas?

Die schwierigste Aufgabe kam aber noch: bestimmte Sachen auf dem Weg finden z.B. etwas rundes, spitzes, gelbes, rotes, wärmendes, geheimnisvolles...

Aus all diesen Dingen wurde dann ein Mandala im Kindergarten gelegt.

Welche Freude als wir den Bauernhof der Fam. Maier im Schürten erreicht hatten.

Die Ponys warteten schon und mit striegeln der Pferde und Ponyreiten, Schildkröten bestaunen, Ziegen füttern und Hasen streichen wurde die Zeit nicht lang bis das Feuer prasselte und Stockbrot und Würstle in die hungrigen Mägen wanderten. Der Schlüssel fand sich dann auch noch in einer Kiste versteckt.

Über uns die schwarzen Gewitterwolken die von Friedrichshafen her sich den Weg zu uns bahnten. Gerade noch vor dem ersten Schütter konnten wir das Schubkarrenrennen von Papa u. Kind abschließen. Oh, wie schön wir mussten nicht mehr nach Hause laufen! Der Ladewagen und Traktor war mit Heuballen ausgestattet und fuhr uns sicher auf landwirtschaftlichen Wegen in den Kindergarten zurück. Jetzt war es Zeit mit den Papas zusammen all das Schöne zu bewundern, was die Kinder in 3 Jahren erarbeitet hatten. Mappen, Ordner und Leporellos wurden angeschaut und bestaunt. Wegen des starken Regens fand die Nachtwanderung mit den bunten Knicklichtern im Kindi statt. Der Besuch des Sandmännchens überraschte alle und nach Gutenachtgeschichte und Zaubersand ging es ab ins Traumland.

Die Kinder begrüßten die Mamas früh morgens mit einer kl. Auf-führung vom Zauberalphabet. Danach revanchierten sich die Mamas mit einem tollen Frühstück. Auch sie bestaunten was ihre Kinder in 3 Jahren geleistet hatten und nahmen all die schönen Dinge mit nach Hause.

Der Kindergarten wurde noch mit Geschenken großzügig be-dacht: jedes Kind hatte eine Zaunlatte gestaltet, sich ein Muster ausgedacht und nun ziert ein neues Stück Zaun den Garten. Wie schön! Fußbälle und Tor gab's noch für die Fans des Rasensports und eine tolle Kollage aller Vorschulkinder rundete den Geschen-kereigen ab.

Herzlichen Dank an alle die in irgendeiner Weise dazu beigetra-gen haben, dass dieses Übernachtungsfest so harmonisch und in toller Stimmung stattfinden konnte.

M.H.



Seniorenachrichten

Stiftung Liebenau



Stiftung Liebenau
Bleiben Sie fit-machen Sie mit
Einladung zum Gedächtnis-trai-
ning

in den Lebensräumen für Jung & Alt,
Graf Zeppelinstraße 21,

am Mittwoch, den 18.07.2018 von 9.30 - 11.00 Uhr

Kostenbeitrag: 2,00 €

Nähere Informationen im Gemeinwesenbüro:

Ingrid Daub, Tel.: 1800

Senioren Meckenbeuren

Senioren-Gymnastik-Gruppe Meckenbeuren

Information: Ausflug + Ferien

Am kommenden Freitag, 20.07.2018, treffen wir uns ein letztes Mal vor der Sommerpause zur Gymnastikstunde. Freuen dürfen wir uns dann noch auf unseren **Busausflug am Freitag, 03.08.2018**. (Unser Hauptziel ist in diesem Jahr der Schwarzwald mit einer Führung im Deutschen Uhrenmuseum in Furtwangen) Nach den Sommerferien, **ab 14.09.2018**, treffen wir uns wieder **jeden Freitag ab 14.00 Uhr im Gemeindesaal des Feuerwehrhauses** zu einer abwechslungsreichen **Sportstunde** speziell **für Frauen und Männer** von ca. 60 bis 90+ Jahre. Neue Teilnehmer laden wir herzlich ein - sie sind bei den bewegten Senioren jederzeit herzlich willkommen!

Kurzentschlossene Mitreisefreudige bei unserem Ausflug können sich noch anmelden und erhalten dazu und auch zu unserem Sportangebot Auskunft bei Christel Abt in Meckenbeuren: Tel. 4256.

Auf ein fröhliches Wiedersehen nach den Ferien freut sich die Übungsleiterin Waltraud Flucht: Tel. 0751/63782.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 116117,
Wochenende und Feiertage Notfallpraxis am Krankenhaus
Tettngang 8 - 21 Uhr (ohne Anmeldung) oder Tel.: 07541/19222

Kinderärztlicher Notfalldienst

Einheitliche Rufnummer für den Kinderärztlichen Notdienst im
Notfalldienstbezirk

„Tettngang/Meckenbeuren“ **Tel.-Nr.: 0180/1 92 92 93**

Mo - Fr 19.00 Uhr - 8.00 Uhr, Sa, So und Feiertage 8.00 Uhr
- 8.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
zu erfragen unter der Telefon-Nr.: 0180/5911620

Tierärztlicher Notfalldienst :

unter 07542/938720

Apothekendienst:

Samstag, 14. Juli

Apotheke in Fischbach, Zeppelinstr. 310, Friedrichshafen-Fischbach, Tel. 07541 4725

Sonntag, 15. Juli

Schussen-Apotheke, Hauptstr. 26, Meckenbeuren, Tel. 07542 4259
Bären-Apotheke Friedrichshafen, Friedrichstr. 44, Friedrichshafen, Tel. 07541 22734

von 10 - 13 Uhr und von 18 - 19 Uhr

Montag, 16. Juli

Stadt-Apotheke Tettngang, Lindauer Str. 1, Tettngang, Tel. 07542 93700

Dienstag, 17. Juli

Waldhorn-Apotheke, Dornierstr. 4, Friedrichshafen-Manzell, Tel. 07541 95150

Mittwoch, 18. Juli

Bären-Apotheke, Bahnhofstr. 18, Tettngang, Tel. 07542 53930

Donnerstag, 19. Juli

Ahorn-Apotheke, Faberstr. 17, Friedrichshafen-Jettenhausen, Tel. 07541 51394

Freitag, 20. Juli

Rathaus-Apotheke, Hauptstr. 28, Immenstaad, Tel. 07545 1355

Samstag, 21. Juli

Bären-Apotheke Friedrichshafen, Friedrichstr. 44, Friedrichshafen, Tel. 07541 22734

Sonntag, 22. Juli

Bodensee-Apotheke, Ehlersstr. 17, Friedrichshafen, Tel.: 07541 950160

DRUIDIX Apotheke im Kaufland, Friedrichshafener Str. 39, Eriskirch, Tel. 07541 8093227

von 10 - 13 Uhr und von 18 - 19 Uhr

Geh aus mein Herz und suche Freud in dieser schönen Sommerszeit

Eines der schönsten geistlichen Sommerlieder ist Paul Gerhardts: „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Zu diesem Lied gibt es auch eine Geschichte:

Man erzählt sich, dass der Pfarrer und Dichter Paul Gerhardt einmal über einer Predigt saß. Es war bereits Samstagmittag, also nicht mehr viel Zeit bis zum Gottesdienst am Sonntag. Paul Gerhardt aber stand vom Schreibtisch auf und machte nichts anderes als sich auf eine Wiese zu setzen und still um sich zu schauen.

Da kam ein Freund daher. „Paul“, sagte er, „warum sitzt du nicht an deiner Predigt, warum machst du nicht weiter?“

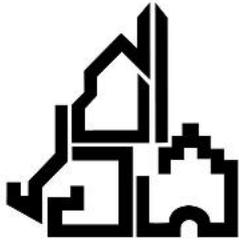
„Ich mache doch weiter“, sagte Paul Gerhard, „ich lese gerade in der Bibel! Und höre auf Gottes Stimme“.

„Aber du sitzt doch nur so rum“, sagte der Freund, „ich sehe keine Bibel und Gottes Stimme kann ich auch nicht hören!“

„Doch“, sagte Paul Gerhardt, „schau nur genau hin! Erkennst du nicht, wie alles im Garten von Gott erzählt? Und hörst du nicht die Stimmen der Vögel, wie sie singen? Gott lässt alles wachsen und er macht die Vögel singen. Er hat alles vortrefflich eingerichtet. Genauso erzählt es auch die Bibel“.

„Ich verstehe“, sagte der Freund. „Ich glaube, jetzt höre ich Gottes Stimme auch“.

Ich wünsche uns allen, dass wir in diesen Wochen die Schöpfung Gottes genießen können: Das Haus verlassen, spazieren gehen oder draußen sitzen, vielleicht auch einmal nichts tun und einfach nur schauen, hören und staunen wie gut es Gott mit uns meint.



Seelsorgeeinheit Meckenbeuren

www.kathkirche-meckenbeuren.de

Pfarrer: Josef Scherer, Hauptstraße 21/1, 88074 Meckenbeuren
Tel. 46 63 / josef.scherer@drs.de

Pfarrer i.R.: Manfred Fliege, Verenaweg 6/1, Tel. 9 51 88 27

Pastoralreferentin: Sr. Francesca Trautner osf, Verenaweg 6, 88074 Meckenbeuren,
Tel. 98 08 50 / sr.francesca@se-meckenbeuren.de

Gemeindereferentin: Martina Andric-Röhner, Andreas-Hofer-Str. 32, 88074 Meckenbeuren
Tel. 97 84 21 / Fax: 97 84 23 / martina.andric-roehner@drs.de

Jugendreferent: Daniel Baumann, Andreas-Hofer-Str. 32, 88074 Meckenbeuren
Tel. 97 84 22 / d.baumann@se-meckenbeuren.de

Kath. Pfarrbüro St. Maria Meckenbeuren

Hauptstraße 21, 88074 Meckenbeuren

Tel. 46 63 / Fax 46 69

stmaria.meckenbeuren@drs.de

Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, 9:00 – 11:30

Kath. Pfarrbüro St. Verena und St. Jakobus

Verenaweg 6, 88074 Meckenbeuren

Tel. 44 31 / Fax. 97 94 02

stverena.kehlen@drs.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr, 9:00 - 11:30; Di, 15:00 – 17:00

Kirchenpflege Meckenbeuren – Franz Reiser

Tel. 13 65

Kirchliche Sozialstation Tettngang

Tel. 94 400 / Fax 94 40 - 19

Kirchenpflege Kehlen – Pia Litz-Kehr

Tel. 2 15 92 / Fax 91 24 61

Kirchenpflege Brochenzell – Erich Brielmaier

Tel. 23 99

St. Maria Meckenbeuren		St. Verena Kehlen		St. Jakobus Brochenzell	
Samstag, 14. Juli					
				18:30	Vorabendmesse
Sonntag, 15. Juli – außerordentlicher Missio-Sonntag					
Kollekte: missio Aachen					
L1: Am 7,12-15; L2: Eph 1,3-14; Ev: Mk 6,7-13					
9:00	Eucharistiefeier	10:30	Eucharistiefeier (Kirchenchor)	10:00	Wort-Gottes-Feier
14:00	<i>Taufe von Olivia Charlie Kreutz in Obermeckenbeuren</i>			10:00	Kindergottesdienst
Montag, 16. Juli					
14:00	Rosenkranzgebet				
Dienstag, 17. Juli					
8:30	Rosenkranzgebet				
9:00	Eucharistiefeier				
Mittwoch, 18. Juli					
8:30	Rosenkranzgebet	7:25	Schülergottesdienst	15:30	<i>Gottesdienst im Haus St. Josef</i>
9:00	ökumenisches Friedensgebet	19:00	Abendmesse		
Donnerstag, 19. Juli					
7:45	Schülergottesdienst				
Freitag, 20. Juli, Hl. Margareta					
14:00	Rosenkranzgebet um Priester- und Ordensberufe	17:00	Segensfeier für die Vorschul- Kinder des Kindergartens St. Nikolaus	7:45	Schülergottesdienst mit Eucharistiefeier
19:00	ZEIT <i>Loz</i>			18:30	Rosenkranzgebet KEINE Abendmesse
Samstag, 21. Juli					
18.30	Vorabendmesse				
Sonntag, 22. Juli					
	KEINE Wort-Gottes-Feier	8:30	Eucharistiefeier	10:00	Festgottesdienst zum Kirchenpatrozinium (Kirchenchor/Musikkapelle) Aufnahme der neuen Ministranten anschl. Frühschoppen



Außerordentlicher Missio-Sonntag

In den Gemeinden unserer Diözese findet regelmäßig ein außerordentlicher Missio-Sonntag statt, bei dem das Anliegen der Weltmission aufgegriffen und um Unterstützung gebeten wird. Bei uns geschieht dies in den Gottesdiensten an diesem Wochenende. Ich freue mich besonders, dass **Teresa Schimmels** im Gottesdienst in St. Maria (Sonntag, 9.00 Uhr) von ihrem einjährigen Aufenthalt in Ghana berichten wird und danke ihr bereits jetzt sehr herzlich. Die Kollekte unserer Gottesdienste wird an das Internationale Katholische Hilfswerk *Missio* in Aachen weitergeleitet. Für Ihre Unterstützung vielen Dank!
Josef Scherer



ZEITLos im Juli

Wir laden herzlich ein zu unserem nächsten **ZEITLos** -Gottesdienst am **Freitag, 20.07.18 um 19.00 Uhr in St. Maria Meckenbeuren.**

„Vertrauen wagen“ fällt uns manchmal schwer. Mit Texten, Liedern und Gebeten wollen wir uns

gemeinsam darin bestärken und bestärken lassen. Wir freuen uns auf Sie!

Das **ZEITLos** -Team



Der Frauenbund informiert:

Ein Abenddate mit mir selbst.

Haben Sie Lust, sich mit einer interessanten Person zu treffen und sie genauer kennenzulernen? Sie selbst sind diese Person. Auf einer Abendwanderung mit verschiedenen Stationen können

Sie sich selbst näher kommen, Liebenswertes und Neues entdecken und einen schönen Abend verbringen. Seien Sie gespannt und neugierig.

Termin: Donnerstag, 19.07.18, 17.00 Uhr

Treffpunkt: Kirche St. Jakobus Brochenzell

Der Weg durch den Abend startet und endet auch dort. Die Dauer beträgt ca. 2-2 ¼ Std. (davon ¾ Std. Laufzeit). Bitte ein gutes Schuhwerk denken und ein Getränk für den Weg. Im Anschluss besteht noch die Möglichkeit zu einem gemeinsamen Abschluss in geselliger Runde. Bei starkem Regen muss die Wanderung leider entfallen.

Für den Frauenbund
Martina Weishaupt



Trauercafé Tettang

Das Trauercafé des Hospizvereins Tettang öffnet am 22.07.18, einem Sonntag, wieder von 14.30 - 16.30 Uhr die Türe im Kaplaneihaus bei St.

Johann in Tettang. Hier können sich Menschen begegnen, die um einen lieben Verstorbenen trauern. Sie können sich austauschen, Kontakte knüpfen und sich auf dieser schwierigen Wegstrecke gegenseitig eine Stütze sein. Weitere Informationen erhalten sie über das Hospiztelefon: 0160 6481999



Die Veranstaltungen der Katholischen Erwachsenenbildung entnehmen Sie bitte den aushängenden Plakaten oder direkt bei Kath. Erwachsenenbildung Bodenseekreis e. V., Katharinenstr. 16, 88045 FN, Tel. 07541/3786072 oder E-Mail: info@keb-fn.de, Internet: www.keb-fn.de



**Kath. Kirchengemeinde
St. Maria Meckenbeuren**

Messgedenken am Sonntag, 15.07.18, 9.00 Uhr:
Helga und Eugen Arnold.

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben:
Josefine Beron
Eduard Schwarz



Seniorenachmittag am Donnerstag, 19.07.18 Sommerfest

Und kommt die liebe Sommerszeit,
wie hoch ist da unser Herz erfreut,
wenn auf den Bäumen Kirschen reifen,
die Vielfalt der Beeren den Genuss bereichern!

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Gäste!
Bevor wir in die Sommerpause gehen, feiern wir ein fröhliches Sommerfest am

**Donnerstag, 19. Juli, ab 14.30 Uhr,
im Gemeindehaus St. Maria, bei schönem Wetter auf der Sommer Terrasse!**

Bei köstlichen Sommerleckereien umrahmt mit gemeinsamen Singen, Sommergeschichten und mehr, genießen wir den Nachmittag.

Für unser Wohlergehen hält sich Frau Franke mit ihrem Team bereit.

Auf ein frohes Wiedersehen mit Ihnen freut sich Ihr Seniorenteam!

Berge und Mehr - Senioren-Ausflug

Einen gelungenen Ausflug unternahmen die Senioren von St. Maria. Die Hitze war erträglicher, der Bus steuerte mit 45 Personen das Ziel an: Karrenseilbahn Dornbirn. Es ging hinauf auf 976 m zum gemeinsamen Mittagessen. Die Seilbahn-Fahrt war schon „erhebend“, oben gab es einen wunderbaren Aus- und Rundblick auf die Bergwelt, auf das Rheintal und auf den großen Bodensee. Die Plattform aus Glas war für Einige doch eine kleine Herausforderung.

Nach der Bergwelt ging es ans „Meer“, in Bregenz an den Bodensee.

Durch die Parkanlagen spazierte die Gruppe zu den beeindruckenden Festspiel-Aufbauten. Kaffee, Kuchen und Eis wurde direkt am Seeufer angeboten.

Alle waren ganz begeistert von den vielen Eindrücken des Tages. Ein ganz besonderes Dankeschön ging an Frau Inge Herbst, die diesen Tag inhaltlich so gut plante. Wann ist die nächste Veranstaltung? – war der große Tenor. **Nächstes Treffen ist am Donnerstag, 19.07.18 im Gemeindehaus St. Maria.**

M. Keckeisen



Senioren Meckenbeuren Ausflug zur Karrenseilbahn
Foto: M. Keckeisen

VORSCHAU

**35 Jahre Kapelle
„Maria - Königin des Friedens“
in Obermeckenbeuren
Sonntag, 05.08.18, 9.30 Uhr**
Weiteres in der nächsten Ausgabe.





**Kath. Kirchengemeinde
St. Verena Kehlen**

Bitte beachten Sie:

Das Pfarrbüro St. Verena ist am Donnerstag, 18.07.18, nicht besetzt. Die Sekretärinnen sind auf einer Weiterbildung in Rottentburg.

Messgedenken am Sonntag, 15.07.18, 10.30 Uhr:

Gest. Jahrtag für Josef März; Jahrtag für Franz Maier; zugl. Gedenken für Stefanie u. Paul Brugger u. verst. Angeh.; Benjamin Brugger; Erwin Geßler u. verst. Angeh.; Franziska u. Eugen Lehle; Karl Wenisch.

Messgedenken am Mittwoch, 18.07.18, 19.00 Uhr:

Jahrtag für Hugo Sterk; zugl. Gedenken für verst. Angeh. der Fam. Sterk.

Ministrantendienst in den nächsten Gottesdiensten:

15.07.: Elena, Leonie, Alice, Moira, Fabian
18.07.: Marie, Anna / Leo, Felix

Kuchenverkauf der Ministranten

Selbstgemachte Kuchen werden am **Sonntag, 15.07.18 nach dem Gottesdienst in St. Verena Kehlen** von unseren Ministranten der Seelsorgeeinheit gegen Spenden abgegeben. Im August 2018 sind die Ministranten aus aller Welt wieder zu einer großen Romwallfahrt eingeladen. Auch aus unserer Seelsorgeeinheit werden einige Minis teilnehmen. Der Erlös der Kuchenaktion ist für die Aufbesserung der Reisekasse.

10 Jahre sind es bei Bernadette Maier, Theresa Schmid, Adrian Schmidt ebenso wie Leonie Rauch und Dominik Welte, die beide Oberministranten sind. Ihren Dienst beendet haben, Leonie Wiegele, die auch viele Jahre Oberministrantin war, Felix Hänsel, Alexa Hohl und Louis Schmid.



Foto: H. Wiechert

Ausflug des Kirchenchors St. Verena nach Ochsenhausen

Der diesjährige Chorausflug war ein wahres Kontrastprogramm zu der dreitägigen Fahrt vom letzten Jahr. Was, bloß nach Ochsenhausen? Das wird sich so mancher gedacht haben. Die kurze Fahrzeit, die spätere Abfahrt fanden aber viele doch recht angenehm. Nach einem gesungenen Morgenlob im Bus konnte es bald zügig losgehen mit der Führung durch die Klosterkirche Ochsenhausen, deren Wurzeln bis ins 12. Jahrhundert zurückreichen. Heute zeigt sich die Kirche einheitlich in überbordender barocker Pracht. Zeugen aus früheren Epochen sind jedoch nicht zu übersehen: das Kirchengebäude - eine dreischiffige Säulenbasilika, die neoklassizistische Säulendekoration und die gotische Madonna. Von den zahllosen Kunstwerken konnten während der Kirchenführung nur einige wenige erläutert und genau betrachtet werden. Besonders beeindruckt haben der Kreuzaltar, das Chorgestühl aus dem 17. Jahrhundert, die Deckenfresken, vor allem aber die vier-manualige Monumentalorgel von Joseph Gabler. Ein echtes Highlight war ein kleines Orgelkonzert, das der Organist, Herr Fischer, exklusiv für die Sänger aus Kehlen gegeben hat. Zu hören waren eine Kostprobe aus dem Ochsenhauser Orgelbuch, die berühmte Vox Humana, das Glockenspiel, in dem der Ochse seinen Auftritt hat, eine Improvisation nach barocker Manier - man hätte gerne noch länger zugehört.

Anschließend führte uns Herr Dr. Klaus Weigele durch die Landesakademie, deren Direktor er ist. Außerdem ist er in Kehlen als Solist in Orchestermessen gut bekannt.

Die Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg ist ein Fortbildungshaus und ein musikpädagogisches Kompetenzzentrum, das jährlich 40.000 Übernachtungen bewältigt. Beim Gang durch die Außenanlagen war man von der Größe überrascht. Im ehemaligen Fruchtkasten ist jetzt die Städtische Galerie beheimatet und im Brauhaus ein Konzertsaal mit idealen Bedingungen, auch für große Formationen. Nach dem Mittagessen in barockem Ambiente und zwischen Jugendgruppen und fortbildungsbegeisterten Musiklehrern, ging es an die Besichtigungen des Konventgebäudes. Im ehemaligen Arbeitszimmer des Abts, in dem jetzt der Akademiedirektor „residiert“, erfuhren wir viel über die Geschichte der ehemaligen Reichsabtei und konnten zahlreiche Kunstschätze bewundern, unter anderem eine Seite aus dem berühmten Ochsenhauser Orgelbuch. Weiter ging es durch zwei Treppenhäuser mit tollen Deckengemälden und wertvollen Rocaille-Vasen, zur Sternwarte von 1780 mit drehbarem Dach, in der klassizistischen Bibliothekssaal, der heute als Kammermusiksaal dient.

Abschließend konnten wir noch in Ruhe die Deckenfresken des Speisesaals betrachten, unter anderem das Wappen von Ochsenhausen. Herr Weigele hat uns mit Begeisterung und einem ordentlichen Schuss Humor durch seinen fürstlichen Arbeitsplatz geführt, ihm ein ganz großes Dankeschön!

Nach so vielen Eindrücken war für die meisten Pause in einem Gartencafé angesagt. Die Bewegungs- und Frischluft hungrigen wandelten danach auf den Spuren der Mönche am Krumbach entlang. Schattig, ruhig und zum Meditieren (oder zum Schwät-

Einladung zur Sitzung

Der Kirchengemeinderat St. Verena lädt alle interessierten Gemeindemitglieder ein zum öffentlichen Teil der nächsten Sitzung am **Mittwoch, 18.07.18 um 19.30 Uhr**, im Gemeindehaus.

Die Tagesordnung finden Sie im Schaukasten an der Kirche.

Mut - Geduld - Freude - Motivation

Vier junge Christen in St. Verena haben sich für den Ministrantendienst entschieden

Ein herzliches Willkommen galt am Sonntag den neuen Ministranten in St. Verena. Felicitas Maier, Viola Kramer, Helen Dormeyer und Laurin Stocker sind es, die sich für diesen Dienst in ihrer Kirche entschieden haben. Vor Pfarrer Josef Scherer, Pfarrer Manfred Fliege und all den Gläubigen, die zu Ihrer Begrüßung gekommen waren haben sie ihr Versprechen an Gott gegeben, „ihren Dienst zuverlässig zu leisten“.

56 Ministranten und Ministrantinnen sind es nun in St. Verena, die hier nicht nur ihren Dienst in der Kirche leisten, die Gott gerne begegnen und auch ihre Freizeit miteinander gestalten. „Viel Erfolg“, wünschte Pfarrer Scherer am Sonntag den Neuzugängen und dass „sie die Nähe Gottes spüren werden“. Das liturgische Gewand bekamen sie überreicht und das T-Shirt, das zeigt: „Wir gehören hier dazu“. Das ist nicht selbstverständlich. Das machten die erfahrenen Ministranten deutlich, die als Gärtner daherkamen, die keine Mühe scheuten für die Pflanzenwelt. „Ihr seid in gewisser Weise auch Gärtner“ sprachen sie in Bildern, „die den Mut haben etwas auszuprobieren. Die mit Geduld wachsen lassen und bereit sind zu helfen. Die Freude an ihrer Arbeit haben und eine große Motivation, die auch nicht nachlässt, wenn mal nicht gleich alles klappt“.

Und ganz besonders dankbar war der Pfarrer und sprach es auch aus: „Mit Euch wächst die Feierlichkeit in den Gottesdiensten“. Das galt ganz besonders auch für die alten Hasen: Für Emilia Heilig, Elina Kramer, Sophia Kühnle, Laurenz Spöcker, Sven Lude und Marco Stocker, die schon fünf Jahre hier ihren Dienst leisten.





zen) wie geschaffen. Eine andere Gruppe wollte noch mehr sehen und erfahren und machte sich auf, dem Muschelmuseum einen Besuch abzustatten. Der Museumsführer dort muss, den Erzählungen nach, super gewesen sein. Also: Zufriedenheit auf allen Seiten. Spätestens nach dem gemütlichen Abschluss in der Brauereigaststätte Farny in Dürren dachte niemand mehr: Was, bloß nach Ochsenhausen? Ein riesiges Lob an unsere Cheforganisatorinnen und an Heiner Weishaupt, der uns umsichtig nach Ochsenhausen und wieder nach Hause gebracht hat.



Foto: R. Kessner



**Kath. Kirchengemeinde
St. Jakobus Brochenzell**

Messgedenken am Samstag, 14.07.18, 18.30 Uhr:
Balbina Bruder; Josef u. Walburga Nessensohn.

Ministrantendienst in den nächsten Gottesdiensten:
14.07.: Joel, Simon, Lukas, Raphael
15.07.: Sarah, Bianca, Marina

Kindergottesdienst in St. Jakobus „Geh aus mein Herz und suche Freud“
Wir laden alle Kinder mit ihren Eltern zum **Kindergottesdienst** vor den Sommerferien am **Sonntag, 15.07.18 um 10.00 Uhr** ein.
Wir beginnen in der Kirche und gehen dann ins Gemeindehaus. Hier hören wir die Geschichte von Frederick, der Maus und basteln Herzen.
Anschließend brunchen wir alle gemeinsam. Bitte bringt etwas fürs Buffet mit. Getränke stellen wir bereit.
Wir freuen uns auf euch
Euer KiGo-Team

Vermietung „Pfarrhaus Brochenzell“
Großzügige 4-Zi. Altbauwohnung an Familie, die Freude an der Gartenarbeit hat, zeitnah zu vermieten. Kirchliche Zugehörigkeit wird vorausgesetzt. KM 850,- € incl. Garten. Nähere Infos unter 07542/2399

Einladung zur Sitzung
Der **Kirchengemeinderat St. Jakobus** lädt alle interessierten Gemeindemitglieder ein zum öffentlichen Teil der nächsten Sitzung am **Dienstag, 17.07.18** um 20.00 Uhr, im Gemeindehaus. Folgende Tagesordnung ist geplant:

Öffentlicher Teil

1. Annahme des Protokolls und der Tagesordnung
2. Außenrenovierung Besprechung – mit Architekt Stoppel



3. Vermietung Pfarrhaus
4. Nachbesprechung Asyl-Treffen
5. Gemeindefest
6. Mitarbeit Steuerungsgruppe Leitbild
7. Bericht aus den Ausschüssen
8. Kollekte Gottesdienst 28.07.17 - P. Berno-Stiftung
9. neue Mitarbeiter Sternsinger-Team
10. Verschiedenes



Evangelische Kirchengemeinde
Pfarrer Peter Steinle
Tel. 07542 4773 / Fax 07542 4707
Pfarramt.Meckenbeuren@elkw.de
www.gemeinde.meckenbeuren.elk-wue.de

Der Sonntag



Gottesdienst am Sonntag um 10 Uhr in der **Pauluskirche** (Prädikantin Eichholz)

Kindergottesdienst um 10 Uhr (gemeinsamer Beginn)

Wochenspruch für die Woche ab dem 7. Sonntag nach Trinitatis:

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Eph. 2,19)

Predigttext: Phil 2,1-4

Opfer: Missionsprojekt

Nächster Tauftermin: 23. September

Die Woche

Montag, 16. Juli

17.00 Uhr Gymnastik für Erwachsene Gruppe 1

18.00 Uhr Gymnastik für Erwachsene Gruppe 2

20.00 Uhr Gospelchorprobe

Dienstag, 17. Juli

19.45 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung (siehe nachstehend)

Mittwoch, 18. Juli

06.00 Uhr Gebetsfrühstück im Gemeindehaus

08.30 Uhr Gymnastik für Erwachsene Gruppe 3

09.00 Uhr Ökumenisches Marktgebet für den Frieden in St. Maria

09.30 Uhr Gymnastik für Erwachsene Gruppe 4

Donnerstag, 19. Juli

09.00 Uhr Kontaktcafé

Freitag, 20. Juli

08.30 Uhr Gymnastik für Erwachsene Gruppe 5

09.30 Uhr Gymnastik für Erwachsene Gruppe 6

Sonntag, 22. Juli

10.00 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche (Pfarrer Steinle)

Aktuelles

19 Jugendliche starten beim Gemeindefest ins Konfi-Jahr

19 Jugendliche im Alter zwischen zwölf und 13 Jahren sind in der Evangelischen Kirchengemeinde Meckenbeuren in ihr Konfirmanden-Jahr gestartet. Zu Beginn des jährlichen Gemeindefestes am vergangenen Sonntag, 8. Juli stellte Pfarrer Peter Steinle die neuen Konfirmanden in einem Festgottesdienst auf der Kirchwiese der Gemeinde vor.

Die sieben Mädchen und zwölf Jungen präsentierten sich mit einer body-percussion-Vorführung, indem sie das Lied „He’s got the whole world“ durch Stampfen, Klatschen und Fingerschnippen rhythmisch begleiteten. In seiner Predigt bezog sich Pfarrer



Steinle auf Fragen, die die Konfirmanden zuvor formuliert hatten – unter anderem danach, was nach dem Tod komme oder nach der Gerechtigkeit Gottes. „Ihr dürft und ihr sollt Antworten erwarten, das verspreche ich euch“, sicherte er ihnen zu: „Wer an Gott glauben kann, für den gibt es eine Dimension mehr im Leben. Für den gibt es eine Wirklichkeit noch hinter unserer sichtbaren Wirklichkeit.“ Pfarrer Steinle zeigte sich überzeugt: „Dieses Gottvertrauen kann unser Leben reicher, bunter, stabiler und zuverlässlicher machen.“

Als „Fest von der Kirchengemeinde für die Kirchengemeinde“ war das anschließende Programm angekündigt worden, und so wurde es auch zum Erfolg: Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen und Helfer trugen zum Gelingen des Festes bei mit Salat- oder Kuchenspenden sowie tatkräftiger Hilfe in der Küche, an den Grills oder den Essens- und Getränkeständen sowie an den Spiel- und Bastelstationen für Kinder und Jugendliche. Unter den gelben Sonnensegeln auf der Kirchwiese genossen die mehreren Hundert Besucherinnen und Besucher die Gemeinschaft bei bestem Wetter. Für flotte Musik sorgte das Vororchester der Musikschule Meckenbeuren unter der Leitung von Musikschulleiter Jörg Scheide. Zum einjährigen Konfirmandenunterricht gehört neben den wöchentlichen Gruppenstunden auch der regelmäßige Gottesdienstbesuch sowie das Konfi-Camp im Oktober. Ziel des Konfirmanden-Jahres sind die Konfirmationsgottesdienste am 12. und 19. Mai 2019, wenn sich die Jugendlichen zu ihrer Taufe, ihrem Glauben und ihrer Zugehörigkeit zur christlichen Gemeinde bekennen.

Dank an alle Helfer

„Selten wird man bei einem Fest so köstlich gepflegt wie hier“ – dieses am Sonntag ausgesprochene Lob gilt Ihnen, liebe ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer: Ihre Hilfe und Unterstützung hat unser Fest erst möglich und vor allem auch sehr schön gemacht. Im Namen des Kirchengemeinderats und persönlich danke ich Ihnen allen sehr herzlich für Ihre Salat- und Kuchenspenden, für die tatkräftige Hilfe beim Planen, Auf- und Abbauen, in der Küche, am Grill, am Getränke- oder Kuchenstand sowie an den Spiel- und Bastelstationen für die Kinder und Jugendlichen. Ein herzliches Dankeschön geht auch an unsere neuen Konfirmanden für die Mitgestaltung des Gottesdienstes und an das Vororchester der Musikschule und der Leitung von Jörg Scheide für die beschwingte Musik. Sie alle haben den Sonntag zu einem Fest von der Gemeinde für die Gemeinde gemacht! Danke!

Herzlichst Ihr Pfarrer Peter Steinle



Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Der Kirchengemeinderat trifft sich zu seiner nächsten öffentlichen Sitzung am kommenden Dienstag, 17. Juli um 19.45 Uhr im Gemeindehaus. Im Zentrum der

Beratungen stehen abschließende Arbeiten zur Gemeindehaus-Renovierung sowie Ideen für eine Zukunftswerkstatt in der Kirchengemeinde.

Adressen

Internetauftritt: www.gemeinde.meckenbeuren.elk-wue.de

Gemeindebüro: Angela Waibel
Dienstag von 14 bis 17.30 Uhr

Mittwoch und Freitag von 9 bis 13 Uhr
Ernst-Lehmann-Straße 17
pfarramt.meckenbeuren@elkw.de
Tel.: 4773, Fax: 4707

KGR-Vorsitz: Dr. Martin Neveling, Veilchenweg 10,
Tel.: 22758

Kirchenpflege: Henry Kugel, Tel.: 07527/9612144
Evang.Kipfl-HenryKugel@gmx.de



Kath. Kirchengemeinde St. Walburga Gornhofen

Sonntag, 15. Juli

08.45 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Kirche Oberzell: Taizé-Gebet

Mittwoch, 18. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Juli

08.45 Uhr Eucharistiefeier



Kath. Kirchengemeinde St. Johannes Obereschach

Pfarrer Gunnar Sohl, Tel. 0751-61362
E-Mail stjohannes.rv-obereschach@drs.de

Samstag, 14. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Jahrt. f. Walter Peter, Ged. f. Rosa Niedwieser)

Sonntag, 15. Juli Eschacher Kinderfest

10.00 Uhr ökumenische Wort-Gottes-Feier in der Eschachhalle

19.00 Uhr Kirche Oberzell: Taizé - Gebet

19.00 Uhr Rosenkranz in St. Georg Untereschach

Montag, 16. Juli

08.00 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

Dienstag, 17. Juli

18.30 Uhr Rosenkranz in der Kirche

19.00 Uhr Eucharistiefeier

19.45 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. Juli

08.00 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

Donnerstag, 19. Juli

08.30 Uhr Rosenkranz in der Kirche

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 - stille Anbetung vor ausgesetztem Allerheiligsten
20.00 Uhr in der Kirche

Samstag, 21. Juli

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Juli

09.15 Uhr Rosenkranz im Gemeindehaus

10.00 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Rosenkranz in St. Georg Untereschach

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Montag - Freitag von 8.30 Uhr - 11.00 Uhr,

Donnerstagnachmittag von 16 - 18 Uhr

Tel. 0751-61362, Fax 0751-763310

email stjohannes.rv-obereschach@drs.de

Sitzung des Kirchengemeinderates am Dienstag, 17. Juli 2018

um 19.45 Uhr im Gemeindehaus Obereschach. Die Sitzung ist öffentlich. Die Tagesordnung ist im Schaukasten der Kirche ausgehängt.



St. Maria Liebenau
St. Gebhard Hegenberg

Tel. (07542) 10-2031 H. Ilg
Tel. (07542) 10-2032 Fr. Falk

Mittwoch, 18. Juli

17:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Liebenau

Donnerstag, 19. Juli

18:30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hegenberg

Freitag, 20. Juli

18:30 Uhr Eucharistiefeier in Liebenau

Sonntag, 15. Juli

09:45 Uhr Wort-Gottes-Feier in Liebenau

11:00 Uhr Wort-Gottes-Feier in Hegenberg

Informationen der weiteren Religionsgemeinschaften



Neuapostolische Kirche

Sie sind noch nie mit uns in Berührung gekommen? Sie kennen jemanden, der sich zum neuapostolischen Glauben bekennt? Sie wissen, wo unser Kirchengebäude ist, aber Sie haben es noch nie betreten?

Sie kennen unseren Internetauftritt:

www.nak-ravensburg.de

Wie auch immer: Unsere Gottesdienste sind für jeden offen:

Sonntags um 9:30 Uhr, gleichzeitig findet altersgerecht Vorkonzert und Sonntagsschule statt.

Mittwochabends ist der Beginn um 20:00 Uhr.

Unsere Gottesdienste werden musikalisch umrahmt, Mittelpunkt aber ist die Wortverkündigung und die Feier des heiligen Abendmahls.

Wir freuen uns auf Sie.

Neuapostolische Gemeinde,
Kolpingstraße 24, 88069 Tettngang

Vereinsnachrichten



Gesangverein Harmonia e.V.
Serenade im Altenheim St. Josef in Brochzell.

Der Männerchor bringt den Bewohnern des Altenheims in der Stauffenstraße in Brochzell am **Donnerstag, dem 19. Juli 2018** eine sommerliche Serenade. Unter der Leitung von Jürgen Jakob singt der Chor Lieder aus seinem umfangreichen Repertoire und gemeinsam mit den Zuhörern bekannte Volkslieder, die von Chorleiter Jakob instrumental begleitet werden.

Eingeladen zu diesem Singen sind nicht nur die Bewohner und das Personal des Heimes, sondern auch die Nachbarn und alle Freunde des Gesanges.

Die Veranstaltung findet auf der Terrasse vor dem Haupteingang statt und beginnt um **18 Uhr**. Bei Regenwetter steht das Foyer im Eingangsbereich zur Verfügung.



Musizierten gemeinsam beim Platzkonzert: Die Flöten AG und die Musikkapelle Meckenbeuren

Weinfest des Musikvereins Meckenbeuren vom 17. bis 20. August

Auf vollen Touren laufen die Vorbereitungen für das bevorstehende Weinfest des Musikvereins Meckenbeuren, das von Freitag 17. bis Montag 20. August im Festzelt an der Tettnganger Straße stattfindet.

Begonnen wird am Freitagabend unter dem Motto „Blasmusik TOTAL“. Den Anfang machen die Freunde der Musikkapelle Brochzell und anschließend unterhält Dorfkind die Gäste mit vielseitiger Partymusik.



Mit der „Crazy Dirndl und Lederhosenparty“ geht es am Samstag ab 20.30 Uhr in bewährter Weise mit der Alpen Mafia weiter, Einlass ist bereits um 19.00 Uhr. Wie in den letzten Jahren dürfen sich die Besucher dabei auf schwungvolle Partymusik und ausgelassene Stimmung freuen.

Der Sonntagmorgen beginnt mit dem Festgottesdienst, musikalisch umrahmt durch die Musikkapelle aus Laimnau, die im Anschluss daran den Frühschoppen gestalten wird und beim Kindernachmittag dürfen sich dann auch die kleinsten Weinfest-



Platzkonzert der Musikkapelle Meckenbeuren

Zu seinem Platzkonzert lud der Musikverein Meckenbeuren vergangenen Samstag auf den Kirchplatz in Meckenbeuren ein. Zahlreiche Gäste konnte die Vorsitzende Andrea Smigoc begrüßen und unter der Leitung von Dirigent Michael Jung genossen die Zuhörer knapp eineinhalb Stunden angenehme Blasmusik von klassisch bis modern bei herrlichen Temperaturen. Ein besonderes Highlight war dabei der Auftritt der Flöten AG von Frau Zanker, die gemeinsam mit den Musikern das Stück Giuditta interpretierte. Ausserdem konnten an diesem Abend die Nachwuchsmusiker aus der Gemeinde Meckenbeuren bei den „Großen“ mit musizieren und erste „Kapellenluft“ schnuppern. Gemeinsam mit den Besuchern liessen die Musiker im Anschluss den lauen Sommerabend in angenehmer Atmosphäre ausklingen.

gäste auf eine Fahrt mit der Kutsche oder dem Karussell freuen. Musikalisch unterhalten ab 14 Uhr die „Innwälder“ und gegen 18:30 Uhr starten die Line Dancer zunächst beim Workshop mit Maggie, ehe dann mit der Band „Knapp ein Jahr“ ab 19 Uhr die „Wild Country & Western Party“ gefeiert wird.

Am Montagabend eröffnet das Jugendblasorchester ab 17.00 Uhr beim Feierabendhock und danach betritt der gastgebende Musikverein Meckenbeuren beim traditionellen Bürgertreffen ab 19:30 Uhr die Bühne. Unter der Leitung von Dirigent Michael Jung werden die Musiker ein kurzweiliges Programm präsentieren und in einem Showblock für beste Weinfeststimmung sorgen. Abgerundet wird das Weinfestfinale zusätzlich natürlich durch das große Feuerwerk.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn neben leckeren Speisen und einer großen Auswahl an Getränken gibt es wieder ein vielfältiges Angebot in der Weinlaube und am Bierstand gegenüber.

Besuchen Sie also mit ihren Freunden und ihrer Familie das 59. Weinfest und genießen Sie unbeschwerte Stunden bei toller Musik und guter Unterhaltung.

Der Musikverein Meckenbeuren freut sich auf ihr Kommen!

www.musikverein-meckenbeuren.de



**CDU-Ortsverband
Meckenbeuren**
CDU Stammtisch mit Rudolf Wenzler, Vorsitzender des Initiativkreises Meckenbeuren

Der monatliche Stammtisch der CDU Meckenbeuren stand im Juli unter dem Thema Handel und Gewerbe in Meckenbeuren. Zu Gast war dieses mal Rudolf Wenzler, der Vorsitzende des Initiativkreises Meckenbeuren.



Nach einem ausführlichen Umriss der Situation des Einzelhandels im Ort und die Entwicklung in den letzten 10 Jahren gab es rege Diskussionen um dessen Zukunft. Die Ansiedlung des KIM-Centers am Standort der ehemaligen Holzindustrie führte laut Wenzler zu einer deutlichen Verbesserung für den bestehenden Einzelhandel in Ortskern. Auch die Wohnbebauung im Karl-Fränkler-Ring brachte zusätzliche Stabilisation. Aktuell gäbe es im Ortskern keinen Leerstand von Einzelhandelsflächen, obwohl die Einschätzung des CIMA-Gutachtens seit Jahren schwierig ausfällt. Rudi Wenzler beschreibt die Situation durch den Internethandel angespannt. Nicht nur der Preiskampf sei problematisch, auch fände ein regelrechter Beratungsdiebstahl in den Geschäften vor Ort statt. „Den Kunden ist nicht bewusst, dass jeder Kauf im Internet zum Sterben der lokalen Geschäfte beiträgt.“ Wenzler ist überzeugt, dass sich diese Situation in den nächsten Jahren weiter zuspitzen wird. Die mögliche Hochstufung Meckenbeurens vom Kleinzentrum zum Unterzentrum könnte einen dynamischen Zuwachs mit sich bringen, hoffe Wenzler mit Sicht auf mehr Grundversorgung, die dann angesiedelt werden könne. Eine Entscheidung des Landes steht noch aus. Die Kaufkraft in Meckenbeuren liegt, so Wenzler, über dem Bundesdurchschnitt und auch das Ravensburger Spieleland wirkte sich durchaus positiv auf die Situation in Meckenbeuren aus. Zusätzliche Neuansiedlung, gerade in der Hauptstraße, wäre aus Sicht des Initiativkreises dennoch wünschenswert. Die junge Generation, welche die Geschäftsinhaber der Zukunft sein sollten, lege Studien zufolge sehr viel Wert auf Work-Life-Balance. Dies stehe

einer eventuellen Selbstständigkeit aber deutlich entgegen, was eine Neuansiedlung nicht einfacher mache.

Das neue Parkraumkonzept wird insgesamt positiv aufgefasst. Durch die Verdrängung von Langzeitparkern stünden jetzt mehr Parkplätze für Kunden zur Verfügung, so Rudolf Wenzler. Dennoch sei es wichtig, auch hier und da nachzujustieren, wie bereits geschehen.

Ortsvorsitzende Angela Stofner bedankte sich bei Rudi Wenzler für die interessanten Ausführungen und die spannenden Diskussionen.

Der nächste Stammtisch der CDU Meckenbeuren findet am 5. September 2018 um 20 Uhr in Bieggers Hopfenstube statt. Zu Gast wird MdL August Schuler sein, der Aktuelles aus dem Landtag berichten wird.



Die Jugendabteilung vom TSV Meckenbeuren freut sich sehr, Ihr großes beliebtes Fußballturnier bereits zum zehnten Mal in Folge vom 14.07. - 15.07.2018 unter dem Namen „REGIONALWERK BODENSEE - Jugend-Cup“ auszutragen.

Sehr erfreut zeigt man sich nicht nur beim TSV Meckenbeuren, sondern auch beim Regionalwerk-Bodensee, über die sehr gute und jahrelange Entwicklung von diesem Jugend-Fußballturnier. Dem Organisationsteam ist es in diesem Jahr, trotz dem WM Endspielwochenende wiederum gelungen ein sehr großes Teilnehmerfeld an den Start zu bringen, welches um die Regionalwerk - Bodensee-Pokale und Medaillen spielen wird.

Dabei sind auch weit angereiste Vereine wie die Spvgg Weil im Schönbuch, SV Salamander Kornwestheim, VFL Stuttgart aber auch lokale Größen wie der VfB Friedrichshafen, so versprechen die Begegnungen sicherlich spannenden Jugendfußball.

Auch über die Teilnahme der gemeindeinternen Vereine wie dem VFL Brochenzell und dem SV Kehlen freut sich der TSV Meckenbeuren sehr.

Von den Teilnehmern werden ca. 24 Mannschaften in der großen Zeitstadt auf der Winterhalter Sportanlage übernachten und zum Teil ihren Saisonabschluss feiern.

Pünktlich um 9.00 Uhr erfolgt am Samstag der offizielle Anstoß des Turniers

Die Verantwortlichen freuen sich auf zahlreiche Zuschauer welche auf der Winterhalter Sportanlage des TSV bestens versorgt werden. Eine abwechslungsreiche Speise - und Getränkeauswahl versorgt alle Zuschauer und Besucher, egal bei welcher Temperatur, denn es werden über das Wochenende erfahrungsgemäß bis zu ca. 1400 Menschen erwartet!! Es ist also eine Menge los auf der Winterhalter Sportanlage.

Wir bedanken uns heute schon bei unserer Bürgermeisterin Elisabeth Kugel, für ihre anererkennenden Grußworte.

Grußwort der Bürgermeisterin der Gemeinde Meckenbeuren

Liebe Fußballfans, liebe Spieler und Organisatoren, parallel zum Finale der Fußballweltmeisterschaft in Russland findet vom 13. - 15. Juli in Meckenbeuren der Regionalwerk Bodensee-Cup statt. Ich freue mich sehr, dass dieses hervorragende Fußballturnier bereits zum 10. Mal vom TSV Meckenbeuren veranstaltet wird und von unserem Energieversorger vor Ort, dem Regionalwerk Bodensee als kontinuierlicher Sponsor getragen wird. Dieses sportliche Großereignis bietet rund 1000 Kindern und Jugendlichen aus Baden-Württemberg und Bayern, die in mehr als 90 Mannschaften organisiert sind, eine wertvolle Plattform den Fußballsport intensiv zu erleben und Gemeinschaft zu feiern. Ich heiße alle Sportler und Gäste herzlich in unserer Gemeinde Meckenbeuren willkommen!

Der Fußballabteilung des TSV Meckenbeuren und allen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen rund um Jugendleiter Erik Jonasson zolle ich großen Respekt für diesen besonderen Einsatz, der viele Menschen bewegt. Ein Sportevent dieser Dimension erfordert eine umfangreiche Logistik, eine optimale Organisation und viele hilfsbereite Hände. Hier werden nicht nur spannende Wettkämpfe ermöglicht, sondern auch lang anhaltende Eindrücke gewonnen, die alle Beteiligten bereichern.

Dass das Regionalwerk Bodensee zum 10. Mal als Hauptsponsor auftritt und auch dem Turnier seinen Namen gegeben hat,

ist ehrenwert und fast schon Tradition. Die positive Entwicklung dieses Jugendfußballturniers zeigt beispielhaft, was Sponsoring durch Unternehmen in der Gesellschaft bewirken kann. Andere dürfen sich daran durchaus ein Beispiel nehmen - sinnvolle Projekte gibt es sicherlich genug.

Fußball ist für viele Menschen die schönste Nebensache der Welt. Und so bleibt es am Jugend-Cup-Wochenende sicher spannend bis zum Schluss, wenn am Sonntagabend dann ab 17 Uhr das Finale vom Moskauer Olympiastadion übertragen wird.

Ich wünsche den Veranstaltern des Regionalwerk-Bodensee-Cups, den aktiven Sportlerinnen und Sportlern sowie den Zuschauern starken Teamgeist, überzeugendes fair-play, spannende Spiele und eine erlebnisreiche Zeit in Meckenbeuren.

Ihre
Elisabeth Kugel
Bürgermeisterin

Ein großer Dank ergeht heute schon vorab an die vielen Helfer und Freunde vom TSV Meckenbeuren. Allen voran die vielen Hände von den Jugendtrainern, Betreuer, Freunde und Elternteile ohne die solch ein Turnier nicht zu stemmen ist. Ein Dank auch an die Nachbarn um die Sportanlage für dessen Rücksicht.

Die Jugendfußballleitung vom TSV Meckenbeuren.



Die Zeltstadt auf der Winterhalter Sportanlage



Voller Spielbetrieb beim Regionalwerk Bodensee Jugendcup

U13, Abschluss beim Turnier der TuS Immenstaad

Die Meckaner Jungs sind bereits am Freitag angereist, nachdem Das Zelt aufgebaut war ging es sofort zum Kicken nach dem Abendessen gab es noch ein paar Worte zur abgelaufenen Saison. Hier wurden auch 3 Kids zum Trainingsweltmeister mit 92 % Trainingsbeteiligung!!! Sie bekamen den Pokal zum Trainingsweltmeister.

Mach einer kurzen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück startete das Turnier, da machte sich bei einigen Spielern die Müdigkeit bemerkbar. Aber sie legten sich mächtig ins Zeug das Spielfeld war ein Kleinfeld daran mussten sich die Jungs noch gewöhnen ebenso spielte man ohne Abseits.

Im entscheidenden Spiel um den ersten Platz fehlte ein Spieler von uns, hier unterlagen wir nach großem Kampf mit 0:2 so das der gute 2.Platz bei diesem Turnier herauskam.

Bei der Siegerehrung gab es den großen Pokal und für jeden Spieler eine Medaille. Alles in Allem ein gelungener Abschluss einer Geilen Saison.



Die erfolgreichen Jungs der U13 des TSV

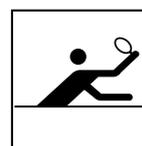
Mehr über den TSV-Jugendfußball:
<http://www.tsv-meckenbeuren.de>



Abteilung Fußball, aktiv

Die Vorbereitung ist in vollem Gange und am kommenden Sonntag startet die Elf von Bernd Filzinger in die ersten Testspiele. Im Rahmen der Qualifikationsrunde zum Markdorf-Cup trifft man auf den FC Rot-Weiss Salem und auf Gastgeber SC Markdorf. Gegen beide Vertreter des südbadischen Fußballverbandes spielt man je 45 Minuten.

Das erste Spiel gegen Salem beginnt um 11:30 Uhr, direkt im Anschluss spielt der TSV gegen den SC Markdorf. Wer sich einen Eindruck von der Frühform der Meckenbeurer machen möchte, sollte sich die Spiele nicht entgehen lassen.



**Abteilung Tischtennis
Gelungenes Hüttenwochenende**

Mitte Juni hatte die Tischtennisabteilung des TSV Meckenbeuren wieder ein sehr gelungenes Hüttenwochenende im Ferienhaus Giessen in Krumbach verbracht. Mit insgesamt 14 Teilnehmern startete am Freitag das Hüttenwochenende bei

idealem Wetter und einem tollen Barbecue, ehe am Samstag dann die sportlichen Aktivitäten in den Vordergrund rückten.

Während sich die Jüngerer am Ferienhaus mit Wikingerschach oder anderen Spielen beschäftigten,



vertraten sich die Arrivierten mit einer tollen und auch anstrengenden Wanderung durchs Vorarlberger Land die Füße.



Nach diesen sportlichen Aktivitäten tagsüber, ließ man den Abend traditionell mit Wurstsalat, saurem Käse, bei toller Stimmung und guten Getränken ausklingen.



Am Sonntag stand dann wie üblich das große Aufräumen und die Abfahrt auf dem Plan, doch schon jetzt freuen sich bereits Alle wieder auf das Hüttenwochenende 2019!

mue



RSG Radsportgruppe Tour d France der Radsportgruppe

Die einmalige Landschaft der provençalischen Alpen und der Vaucluse war wieder einmal das Ziel der Radsportgruppe Meckenbeuren. Dabei hatten die 14 teils älteren Radfahrer hohe Ziele. Schon am ersten Tag wurde die Kondition nach der Anreise mit dem PKW bis Guillestre auf den steilen

Anstiegen des Col de Vars (2111 m) getestet. Die darauf folgende Abfahrt bis Barcelonnette war der vernünftige Ausklang des ersten Tages. Der zweite Tag führte auf den Col d'Allos (2247 m). Nach einem 20 Kilometer langen Anstieg auf einer verkehrssamen und schmalen Straße folgte eine begeisternde Abfahrt. Da noch genügend Zeit und Energie vorhanden war, sollte noch der Col de Cayolle angegriffen werden. Doch einsetzender Regen verwehrte bald die Weiterfahrt. Am Folgetag konnte aufgrund der unsicheren Wetterlage die ursprünglich geplante Fahrt auf den höchsten Alpenpass Col de la Bonette (2802 m) sicherheitshalber nicht durchgeführt werden. Stattdessen zogen die Teilnehmer eine Runde über den Col de Vars und den riesigen Stausee Lac de Serre-Ponçon vor. Diese Tour mit über 2000 Höhenmetern erwies sich allerdings als sehr anstrengend. Für die ursprünglich mit dem Rad geplante Weiterfahrt nach Malaucene wurden daher die Kräfte geschont und mit den PKW's gefahren, denn es wartete noch die Königsetappe ihrer Frankreichfahrt. Nach einer Tagesfahrt über die fast menschenleere Hochebene der Vaucluse war das Wetter, der Wind und die Temperaturen für den Mont Ventoux günstig. Jetzt konnte endlich der Berg in Angriff genommen werden, auf den alle Teilnehmer gefiebert hatten.

Drei Wege führen auf den 1912 Meter hohen Mont Ventoux. Wer alle drei Auffahrten an einem Tag bewältigt, erhält Einlass in den „Club der Verrückten“. Und dies war das Ziel von Jürgen Schimmels und Thomas Schneider. Bereits um 5:30 Uhr verließen Sie das Hotel in Malaucene für die erste Fahrt. Als die weiteren RSG-Teilnehmer das Hotel verließen, waren sie bereits wieder

zurück und gepflegt sich für die weiteren Strapazen. Über 4400 Höhenmeter und über 130 Kilometer auf bis zu 14 Prozent steilen Rampen sollten am Abend geschafft sein. Während die Hauptgruppe es etwas behutsamer ab Bedoin anging, zogen Ralf Paul und Charlie Wolf schnell davon. Sie wollten 2 Auffahrten schaffen. Ralf Paul fühlte sich in der 2. Auffahrt so gut, dass er ebenfalls das Triple erfolgreich anging.

Für den großen Teil der Gruppe wurden bei über 120 Kilometer und über 2000 Höhenmeter ebenfalls viel abverlangt. Auf ihrer Runde über den Mont Ventoux wurde es plötzlich bedeckt und kalt. Nach einem nur kurzen Aufenthalt an der Spitze ging es wieder schnell nach unten durch blühende Lavendelfelder weiter bis Sault. Tourguide Karl Obermüller führte das Team dann auf einer 20 km langen Abfahrt durch die wilde Schlucht de la Nesque wieder zurück nach Malaucene. Die letzte Tagesfahrt in das beeindruckend schöne kleine Gebirge Suzette diente der Erholung. Alle Teilnehmer waren begeistert von der faszinierenden Provence und kehrten glücklich und ohne Unfall oder Defekt von ihrer Tour de France zurück.



VdK Sozialverband Baden-Württemberg 70-jähriges Bestehen des VdK Der Ortsverband lud zum gemeinsamen Grillfest bei bestem Wetter

Im Zuge der Gründung des VdK Ortsverbandes Meckenbeuren am 16. März 1949 und des VdK Ortsverbandes Kehlen am 26. März 1949 wurde das siebzigjährige Bestehen gefeiert. Zu Beginn des Zusammenschlusses der beiden Ortsverbände am 31. Dezember 1994 wurden 121 Mitglieder gezählt. Durch den Anstieg der Mitgliederzahlen in den vergangenen zwei Jahren sind heute 177 Mitglieder im Ortsverband Meckenbeuren-Kehlen zu verzeichnen. Nach fast 70 Jahren kann der Ortsverband auf einen erfolgreichen Zusammenschluss zurückblicken und erfreut feststellen, dass sich eine verbundene Einheit gebildet hat. Vorab wurde dieses Jahr ein Grillfest für die Mitglieder organisiert. Mit einem Abholservice konnte die geschlossene Veranstaltung auch für Mitglieder mit Gehbehinderung ermöglicht werden. Mit der Unterstützung des Vereinsheimes des TSV Meckenbeuren konnte die gut besuchte Veranstaltung bei Steaks, Würstchen und Salaten sowie kühlen Getränken im Naturschatten abgehalten werden. Zwischen langjährigen Mitgliedern und Neuzugängern erfolgte ein reger Austausch.



Tennisclub Meckenbeuren-Kehlen (TCMK)

5. Verbandsspielwochenende beim TC Meckenbeuren-Kehlen (LuG) Die diesjährige Verbandsrunde geht langsam aber sicher in die finale Phase. Alle TCMK Teams versuchen daher in den verbleibenden Spielen ihr Saisonziel zu erreichen.

Oberliga Herren 60/1 TCMK - TC Baintd

5:4

Durch diesen 5:4 Heimerfolg steht die Mannschaft auf Platz 2 der Tabelle. Nach den Einzeln stand es erneut 4:2. Die Punkte erzielten D. Schmid 3:6/6:0/10:5; H. Breit 6:2/6:0; J. Wagner 6:1/6:1 und M. Locher 6:3/6:2. Die Punkte von R. Schmid verletzungsbedingt und H. Leinberger 5:7/6:1/4:10 gingen an Baintd. Somit mußte noch

ein Doppel gewonnen werden. Diesen 5. Punkt erspielte sich dann das 3. Doppel H. Leinberger/J. Wagner sehr deutlich mit 6:0/6:0. Nun hat sich das Team eine beruhigende und hervorragende Ausgangslage für die restlichen zwei Verbandsspiele geschaffen.

Verbandsliga Herren 1

TCMK - TC Tübingen 2 1:8
Mit der klaren 1:8 Niederlage im Entscheidungsspiel um den Klassenerhalt endete auch die Hoffnung, ein weiteres Jahr in der Verbandsliga aufschlagen zu dürfen. Für den Ehrenpunkt war Andrés Urrea verantwortlich, der weiterhin im Einzel ungeschlagen bleibt. Trotz des Abstiegs hat die Saison gezeigt, dass man auch in der höheren Klasse gut mitspielen kann und wenn alle Spieler mitziehen, liegt der Wiederaufstieg sicherlich im Bereich des Möglichen. Bis dahin bleibt aber noch der letzte Spieltag der aktuellen Saison, an dem mit dem TC Waiblingen nochmals eine der Top-Mannschaften seine Visitenkarte abgeben wird. Wie das Heimspiel gegen Reutlingen gezeigt hat, kann man bei optimalem Verlauf auch die Aufstiegsaspiranten ärgern. Vielleicht schaffen die Jungs zum Schluss doch noch eine Überraschung.

Bezirksoberliga Herren 30

TCMK - TC Warthausen 8:1
Die Herren 30 empfingen bei sommerlich schwülen Temperaturen die Gäste aus Warthausen und mussten vorab mit einigen Komplikationen klarkommen. So verletzten sich mit Vinko Huljic und Markus Fröhlich während der Woche gleich 2 Spieler und Florian Maier lag mit 40° Fieber zu Hause. Glücklicherweise sprang Bernd Schröder von den 40ern ein und die beiden Verletzten bissen sich auf dem Platz durch. So konnte am Ende dann doch ein sicherer 8:1 Heimsieg für den TCМК eingefahren werden. Des Weiteren spielten Marco Berner, Mark Wicker und Moritz Hainmüller. Leider musste sich Bernd im Einzel knapp geschlagen geben und so ging immerhin ein Punkt an Warthausen.

Bezirksoberliga Herren 40

TA SV Oberteuringen - TCМК 7:2
Einen Spieltag zum Vergessen gab es für die Herren 40. Zum Teil brachte man die eigene Stärke nicht auf den Platz, aber auch der Gegner zeigte eine kompakte und fokussierte Leistung. Nach Einzelsiegen durch Franz Maucher und Bernd Schröder hatte es Oliver Dunger in der Hand auf 3:3 auszugleichen, verlor aber nach mehreren eigenen Matchbällen mit 12:14 im Matchtiebreak. In den Doppeln konnte man das Match nicht mehr drehen und so musste man dem sympathischen Gegner aus Oberteuringen zum Aufstieg gratulieren.

Bezirksstaffel Herren 40/2

TCMK - ESV Friedrichshafen 2:4
In einem Sonderzug rückten die Eisenbahner vom ESV FN mit Familie, Betreuern, Hund, Katze und Maus zum Kellerduell am Bahndamm an. Wir waren zugegebenermaßen sehr erstaunt wie groß doch Friedrichshafen ist! Nachdem die Gäste uns ihre Aufmerksamkeit in Anbetracht unserer phänomenalen Tennisanlage gemacht haben, ging es umgehend in die Einzel. Mit dem Druck, gegen eine vermeintlich schwächere Mannschaft, das erklärte Saisonziel einen Spieltag zu gewinnen, kamen wir nur mäßig ins Spiel! Es konnten dennoch zwei Einzel im Matchtiebreak durch Torsten Thiemann, der sein Spiel durch Fitness und der notwendigen Geduld noch komplett drehte, und Andi Osswald für uns entschieden werden. Vor dem Hintergrund, dass nun beide Doppel gewonnen werden mussten, ging die Aufstellung „Attacker“ leider komplett ins Aus. Somit bleibt Thilo Bohr, Torsten Thiemann, Harald Weishaupt Andi Osswald ein netter Tennismittag mit Kaffee und Kuchen und dem Glauben ans nächste Spiel!

Staffelliga Herren 70

TA TSV Eschach - TCМК 6:0
Dem Endergebnis nach recht eindeutig, im Spielverlauf aber eher unglücklich, haben die 70er Senioren ihr Spiel in Eschach so hoch verloren. Alle drei erforderlichen Matchtiebreaks der Begegnung, im Einzel Dietmar Jamnig 8:10 und Werner Ackermann 9:11, sowie das Doppel Grieger/Kainz 7:10, wurden denkbar knapp verloren. Nun gilt es, zuhause im letzten Spiel der Runde, durch einen Sieg über die punktgleichen Freunde vom VfB Ulm, noch einen mittleren Tabellenplatz zu erreichen.

Bezirksstaffel Damen 40

TC Baintd 2 - TCМК 3:3
Knapper verlieren geht nicht! Erste Niederlage für die Damen 40. Gegen eine an Leistungsklassen überlegene und mit Ersatz-

spielerinnen aufgepeppte Gegnermannschaft konnten die TCМК Krönchen ein Endergebnis von 3:3 Matches 7:7 Sätzen und 52 zu 52 Spielen erzielen. Das spielentscheidende Einserdoppel wurde nur knapp im Matchtiebreak verloren. Die Punkte in den Einzeln holten Susanne Eberhardt, Dorothea Frommlet und Simone Osswald. Super gekämpft Mädels!

Verbandsstaffel Damen 50

TC Wangen - TCМК 2:4
Obwohl die Mannschaft aus Wangen in der Tabelle hinter den Damen 50 des TCМК stand, waren sie als Gegner nicht zu unterschätzen. Das zeigte sich schon in den Einzeln: Gila Kristen und Christine Eberhardt auf Platz 3 und 4 gewannen in zwei Sätzen. Petra Kocher und Barbara Künstler dagegen verloren knapp im Matchtiebreak. Jetzt kam es auf die Doppel an. Barbara Künstler und Gila Kristen verloren den ersten Satz gegen die Nr. 1 und 2 des TC Wangen. Im 2. Satz gingen sie aber mit mehr Mut und besserer Spieltaktik von Anfang an in Führung und gaben diese auch im anschließenden Matchtiebreak nicht mehr ab. Christine Eberhardt und Brigitte Buser waren das starke Team für das zweite Doppel; sie holten im ersten Satz einen 2:5 Rückstand auf und gewannen den zweiten Satz sicher. Mit dem Endstand 4:2 und damit dem dritten Erfolg in dieser Saison haben die Damen 50 des TCМК das selbst gesetzte Ziel erreicht: nach dem Aufstieg ist der Klassenerhalt gesichert.

Jugend:

Bezirksoberliga, Junioren 1

TCMK - TC Friedrichshafen 2 2:7
Die erwartete Niederlage hielt sich in Grenzen. Felix Dunger und Tom Hassler waren dabei für die Einzelsiege verantwortlich. Die Doppel waren einigermaßen ausgeglichen, auch wenn es zu keinem weiteren Punkt gereicht hat.

Bezirksoberliga, Juniorinnen

TC Mengen - Juniorinnen 0:9
Leider konnte Mengen keine Mannschaft stellen, sodass die Begegnung am grünen Tisch mit 9:0 gewonnen wurde. Auch ohne diesen Sieg hätte es zur Meisterschaft gereicht und so spielen die Juniorinnen am kommenden Samstag gegen den Sieger der Bezirksoberliga Nord um den Aufstieg in die Verbandsliga. Viel Erfolg!

Staffelliga, Knaben 1

TC Bad Schussenried 2 - TCМК 1:5
Lediglich Claudio Jocham musste sein Einzel, noch gehandicapt durch seine Fußverletzung, abgeben. Mit Nick Berens, Timo und Sven Arnold punkteten dagegen die restlichen Teammitglieder. Die beiden abschließenden Doppel verliefen eng, aber trotzdem siegreich.

Staffelliga, Knaben 2

TCMK - SG Baienfurt Tennis 1:5
Die 1:5 Niederlage besiegelte den Abstieg aus der höchsten Spielklasse. Dabei hätte ein einziges mehr gewonnenes Match bereits zum Klassenerhalt ausgereicht. Kopf hoch, im nächsten Jahr wird wieder angegriffen. Den Punkt für die Zweite holte Maurice Chevalier.

Bezirksstaffel 2, Knaben 3

TC Schmalegg - TCМК 1:5
Durch das 5:1 in Schmalegg konnte man 2 Ränge in der Tabelle gut machen und beendete die Saison auf einem guten vierten Platz. Rahul Kling, Niklas Egger und Elia Pröschel sorgten für die Punkte, zu denen auch Tim Grube seinen Teil im Doppel beitrug.

Staffelliga, Kidscup U12-1

TCMK - TC Ravensburg 5:1
Punktladung im Kampf um die Meisterschaft. Das 5:1 war exakt das eine Match mehr, als der direkte Konkurrent Weingarten in seinem Spiel gewonnen hat. Glückwunsch zur Meisterschaft. In den letzten Einzeln der Saison siegten Levi König, Niklas Raff und Paul Ratzmann und in den Doppeln punkteten die Paarungen L. König/L. Raff und N. Raff/P. Ratzmann.

Bezirksstaffel 1, Kidscup U12-2

TC Tettang - TCМК 6:0
Nichts zu holen gab es gegen das starke Team aus Tettang. Weder in den Einzeln noch in den Doppeln kam man in die Nähe eines Satzgewinns.

VR-Talentiade U10-1

TCMK - TC Ravensburg 12:8
Mit dem vierten Saisonsieg konnte die Vizemeisterschaft gesichert werden. Nach dem 4:4 in den Staffeln konnten Jakob Rietzler,

Isabella Jocham, Kiruna Caminos und Lilly Grube die Tennisspiele für den Gesamtsieg nutzen.

VR-Talentiade U10-2

TC Isny - TCMK

16:4

Nach den Staffeltwettbewerben ging es mit einem 4:4 in die Tennisbegegnungen. Allerdings gab es da für den TCMK-Nachwuchs nichts zu holen und so beendete das Team die Saison auf einem sehr guten Platz 3.

VR-Talentiade U8

TCMK - TK Ulm 2

16:4

Der Sieg gegen Ulm gedeutet Platz 3 in der Abschlusstabelle und das bei einer ausgeglichenen Bilanz von 2 Siegen und 2 Niederlagen. Im letzten Spiel kamen Leon Schwarz, Tami Achenbach, Alexander Schwarz, Simon Vogt und Felix Schöllhammer zum Einsatz.

Infos zum Tennis in Meckenbeuren gibt es unter www.tcmk.net



Musikverein Kehlen

Hochzeit von Andrea und Kilian Straub

Was für ein tolles langes Wochenende liegt hinter uns.

Vergangenen Samstag heiratete unsere langjährige Musikvereinkollegin Andrea Straub, geb. Schmidberger, ihren Mann Kilian Straub in der

Sankt Maria Kirche in Meckenbeuren. Bei schönstem Wetter haben wir Braut und Bräutigam während der Kirche begleitet und nach der Kirche mit Ständchen in Empfang genommen. Herzlichen Glückwünsch Euch beiden!



Gleich am nächsten Tag ging es für uns nach Zizenhausen zum Bezirksmusikfest. Mit zünftiger Blasmusik, stimmungsvollen Gesangs- und Tanzeinlagen und herausragenden Solisten hat es nicht nur den Zuschauern, sondern auch uns einen riesen Spaß gemacht dort aufzutreten!



SV Kehlen

Abteilung Jugendfußball

Bericht der SV Kehlen Fußballjugend

E2 spielt beim Turnier der TSG Ailingen glücklich

Mit dem Turniersieg des Vorwochenendes im Gepäck startete die E2 beim Turnier der TSG Ailingen. Dem letzten Turnier unter der Train-

nerin Heike Weirauch.



Das erste Spiel gegen die bis dato unbekannte SGM Lichtenstein aus dem Bezirk Alb wurde auch gleich mit 1:0 gewonnen.

Dann gab es gegen die Union Wasseralfingen ein 0:0, die aus der Aalener Gegend anreisten. Im dritten Match bekamen es die Kehlener mit dem SV Haslach zu tun. Hier unterschätzte man wohl den Gegner, denn in der Live-Tabelle belegte aktuell der SVK den ersten, Haslach den letzten Platz. Prompt verlor Kehlen mit 1:2. Anschließend bat der Gastgeber aus

Ailingen zum Tanz. Und die Hausherren zeigten den Schwarz-Weißen mit klugen Doppelpässen die Grenzen auf und siegten verdient mit 1:0. Den Abschluss der Gruppenphase machte das Spiel gegen den SC Rottenburg. Auch hier sah der SVK kein Land und unterlag klar mit 0:4.

Das folgende Platzierungsspiel gegen den FC Friedrichshafen verlief lange ausgeglichen, doch der Hafen nutzte eine Unaufmerksamkeit in der Abwehr und Kehlen spielte in der Folge sehr glücklos. Somit wurde bei diesem Turnier leider nichts geholt.

Es kämpften Anna, Ronja, Julian, Henry, Ermal, Noah, Luca und Dennis



Abteilung Fußball

Kehlens Landesliga-Mannschaft startet in die Saisonvorbereitung

In der abgelaufenen Woche ist Kehlens Landesliga-Mannschaft die Saisonvorbereitung gestartet. Mit einem 26-Mann starken Kader geht das Trainergespann Michael Steinmaßl, Martin Krafcsik und Torspielertrainer Stefan Frei das knapp sechswöchige Programm an. Neu im Kader sind fünf Spieler, die zum SVK hinzu stoßen, sowie vier Spieler, die aus der eigenen Jugend aufrücken.

Mit Benedikt Böning (vom TSV Eschach), Jonas Klawitter (FV Ravensburg II) sowie Christian Bernhard (SV Ettenkirch) wird Kehlens Offensive sicherlich weiter verstärkt. Felix Kölle (vom VfB Friedrichshafen) ist Verteidiger; Torhüter Alexander Koch (vom SC Markdorf) komplettiert die externen Zugänge. Mit Lukas Ehmann, Luca Plattenhardt, Martin Schreiner sowie Erik Teufner kommen vier bisherige A-Junioren zum Landesliga-Kader hinzu. Nicht mehr dabei sind Sebastian Stumpf (zurück zum SV Deggenhausertal) sowie Markus Lang, der seine aktive Laufbahn beendet hat.

Mit intensiven Trainingseinheiten und mehreren Testspielen wird sich die Mannschaft auf den Saisonauftakt am Freitagabend, 17. August gegen den Aufsteiger FC Mengen vorbereiten.

Die Trainingsspiele im Überblick:

Sa., 14.07.18, 16:00 Uhr in Deggenhausertal

Mi., 18.07.18, 19:00 Uhr beim FC Wangen (Allgäustadion)

Mo., 23.07.18, 19:00 Uhr zu Hause gegen SG Argental

Fr., 27.07.18, 19:00 Uhr in Kressbronn

Die weiteren Terminierungen hängen noch ab vom Verlauf der Pokalrunde.



Vereinsmeisterschaft SV Kehlen Leichtathletik 2018 mit Sportabzeichen

Die Leichtathleten des SV Kehlen

laden dieses Jahr wieder ein, zur Vereinsmeisterschaft mit Sportabzeichenabnahme.

Wir treffen uns am:

Dienstag, 17.7.2018 auf dem Sportplatz Kehlen

(3-Kampf, Wettkampfbeginn: 18.00 Uhr)

Donnerstag, 19.7.2018 im Manzenbergstadion in Tettngang

(Hochsprung und anschließend Langstrecken, Wettkampfbeginn: 18.00 Uhr)

Die Abteilung Leichtathletik des SV Kehlen freut sich auf zahlreiche Teilnahme.



Musikverein Brochenzell e.V.

Musikverein Brochenzell spielt beim Mostfest in Ahausen

Vergangenen Sonntagabend, am 08.07.2018 spielte der Musikverein Brochenzell beim Mostfest des Musikvereins Ahausen, wel-

cher schon öfter auf dem Schlossfest in Brochenzell zu Gast war. Es herrschte eine nette Atmosphäre an diesem schönen Sommertag und der Musikverein gab einige Stücke des Sommerprogramms zum Besten. Unterstützt wurden die Musiker vom eigens angereisten Fanclub aus Brochenzell. Zum ersten Mal wurde ein PUR-Medley gespielt, welches sehr gut vom Publikum aufgenommen wurde. Im Duo sangen Ramona und Stefan Öhs die Polka „Böhmische Liebe“ und das gesamte Programm wurde vom Publikumsliebbling „Hey Jude“, mit Tobias Schrade an der Posaune, stimmungsvoll abgerundet. Insgesamt war es ein toller Auftritt, der den Musikern und dem Publikum viel Freude bereitet und den man noch schön bei einem Most ausklingen lassen konnte. Das nächste Mal können Sie den Musikverein beim Platzkonzert am Schloss, am 19.7.2018 um 19.30 Uhr hören. Weitere Infos gibt es auch auf unserer Homepage: www.mv-brochenzell.de Wir freuen uns auf Ihr kommen!
Hankös



VfL Brochenzell

Alle Testspiele auf einen Blick Intensive Testspielserie für den Aufsteiger aus Brochenzell

Nach Meisterschaft und Aufstieg in den Jahren 2008/09 und 2013/14, wo man beide mal postwendend wieder abgestiegen ist, will man nach

erneutem Meistertitel und Aufstieg in die Bezirksliga dieses Mal die Klasse auch halten.

Das bewährte Trainerduo Rolf Weiland und Ralf Bühler wird nichts unversucht lassen, dieses Ziel auch zu erreichen und bittet die Akteure zum Trainingsauftakt am Montag, 09.07.2018 auf das Sportgelände im Furtesch. Neben 18 Trainingseinheiten stehen bis zum Punktspielauftritt auch noch 8 Testspiele, sowie bis zu 3 Pokalrunden auf dem Programm.

Dabei sind namhafte Gegner aus der Landesliga, ein internationaler Vergleich und zwei hoch interessante Turniere. So sieht das Programm aus:

Donnerstag, 12.07.2018 ab 19:00 Uhr: VfL I vs FV Ravensburg II (Landesliga)

Montag, 16.07.2018 in Markdorf: 18:00 Uhr VfL I vs SV Deggenhausertal

19:00 Uhr VfL I vs Spvgg F.A.L.

Samstag, 21.07.2018 in Langenargen: 15:00 Uhr VfL I vs SG Hege/Nonnenh./Bodolz

17:00 Uhr VfL I vs TSV Tettngang

Mittwoch, 25.07.2018 ab 19:00 Uhr: VfL I vs SV Oberzell I (Landesliga)

Sonntag, 29.07.2018 ab 17:00 Uhr: VfL I vs FC Beschling (Österreich)

Mittwoch, 01.08.2018 Pokal 1. Runde: 18:30 Uhr SV Oberteuringen I vs VfL I

Mittwoch, 02.08.2018 18:30 Uhr: evtl. Pokal 2. Runde

Sonntag, 12.08.2018 18:00 Uhr: VfL I vs VfB Friedrichshafen II

Sonntag, 19.08.2018 15:00 Uhr: 1. Punktspiel Bezirksliga Bodensee

Auch die 2. Mannschaft testet :

Samstag, 04.08.2018 17:00 Uhr: VfL II vs SV Fleischwangen II

Donnerstag, 16.08.2018 19:00 Uhr: VfL II vs TSV Eschach II

Es wäre schön, wenn auch zu diesen Testspielen viele Fans kommen würden und sich vom jeweiligen Leistungsstand der Teams überzeugen könnten und vor allem, den Jungs auf dem Platz zu zeigen, dass sie sich auch in der anstehenden Saison auf ihre bekannt tollen Fans verlassen können.

www.vfl-brochenzell.de MJ

Abteilung Jugendfußball Bambinis in Ailingen

Die Bambinis des VfL Brochenzell waren am Sonntag, dem 08.07. beim Sommerturnier des TSV Ailingen zu Gast. Mit 2 Mannschaften und insgesamt 12 Spielern wurde in 12 spannenden Spielen gekämpft. Es war ein schöner und lustiger Sonntagmorgen für Spieler, Trainerinnen und die mitgereisten Eltern bei einem top organisierten Spieltag. Zur Belohnung bekamen alle Kinder bei der Siegerehrung einen kleinen Pokal überreicht. Alles in allem war es ein gelungener Abschluss vor der Sommerpause.

Mit dabei waren: Mats, Nicolas, Linus, John, Ben, Philipp, Hussein, Mateo, René, Leander, Lukas und Benjamin



Jugendabschluß 2018

Bei schönstem Wetter war es wieder soweit: der Jugendabschluß aller Jugendteams des VfL Brochenzell wurde wieder in der Furtesch gefeiert. Auch wenn die Saison vielleicht nicht für alle Mannschaften optimal lief, wurde dennoch der Zusammenhalt, die Gemeinschaft und der Sieg der C-Jugend in Ricchione gefeiert. Aus allen Jugenden waren Spieler, Trainer und Familien anwesend, die bei bester Laune den Abend miteinander verbrachten. Einige Jugendmannschaften nutzten die Gelegenheit, um mit einer gemeinsamen Zeltübernachtung auf dem Platz, die Saison ausklingen zu lassen. Der Leiter des Jugend-Spielbetriebs, Michael Koch, würdigte in seiner Rede die Arbeit der gesamten, im vergangenen Jahr neu aufgestellten, Jugendabteilung und stellt auch heraus, welche gute Arbeit die Trainerinnen und Trainer des VfL leisten. Schweren Herzens musste er aber auch den Fortgang einiger langjähriger Trainer aufgrund schulischer und beruflicher Umstände vermelden. In einer kurzen Laudatio lobte Tobi Rist im Anschluß die Arbeit des jungen Orga-Teams, welches unglaubliche Leistungen in den letzten Wochen vollbracht hat mit der Bewirtung der Gäste bei Veranstaltungen wie Triunier oder dem SchwörerhausCup 2018. Direkt nach dem offiziellen Akt wurde das von Mirco Vincelj zusammengestellte Video der Ricchione-Ausfahrt und dem grandiosen Sieg der C-Jugend und großem Beifall auf Großleinwand gezeigt. Im weiteren Verlauf des Abends konnten alle Kicker und Gäste ihr Können beim Torwand- und Zielschießen zeigen oder sich zu angeregten Gesprächen zusammen finden. Eine zufriedene und glückliche Stimmung begleitete den weiteren Abend der spät in der Nacht nach und nach ausklang.

Wir freuen uns schon auf die kommende Saison und Gemeinschaft in diesem tollen Verein!

VfL Brochenzell - Es ist schön, dass es dich gibt!

Abteilung AH

SV Kehlen liegt um Pfostenbreite vorn

Am vergangenen Freitag, 06.07.2018 richtete die AH des VfL Brochenzell im Furtesch bereits zum achten Mal einen fußballerischen Dreikampf aus. Bei durchwachsenem Wetter wurde im Modus Jeder gegen Jeden das kompletteste Team ermittelt. Als bester Allrounder in den Disziplinen Kleinfeldfußball, Elfmeter-Schießen und Penalty-Shot konnte sich letztlich der SV Kehlen mit einem Tor Vorsprung auf den VfB Friedrichshafen durchsetzen.

Die weiteren Plazierungen: 3. TSV Eschach, 4. TSV Meckenbeuren, 5. SV Ettenkirch, 6. TSV Grünkraut, 7. VfL Brochenzell

Für den Sieger gab es den begehrten Wanderpokal. Des Weiteren erhielt jeder Teilnehmer einen üppig gefüllten Brotzeit-Korb sowie isotonische Getränke.

Bei Gegrilltem und einem gepflegten Bier konnten die Spieler die zahlreichen sehenswerten und kuriosen Situationen noch mal ausführlich aufarbeiten und die Taktik für das nächste Jahr frühzeitig auslegen.

Ein herzlicher Dank geht an die teilnehmenden Vereine, die drei Schiedsrichter Heiko Dankemeyer, Michael Maier und Markus Schwier, an die Turnierleitung Rudi Gebhard und Hubert Hecht, an das Orga-Team um Patrick Gohl, das Verpflegungspersonal und nicht zuletzt an die zahlreichen Zuschauer für das gute Gelingen der Veranstaltung.

WZ

Skiteam

VfL Brochenzell Ski Abteilung kann auch ohne Ski

Erstmalig fanden die Aktiv-Tage der Abteilung Ski des VfL Brochenzell statt. Sowohl die sportlichen Leistungen wie auch das gesellige Miteinander hatten die 4 Tage in Tisens geprägt. Knapp 50 Teilnehmer verbrachten ein geniales Wochenende bei strahlendem Sonnenschein in Tisens im wunderschönen Hotel Hillebrand.



Begonnen hatte die Aktion bereits am Samstag zuvor, als sich eine Gruppe von 8 Radlern aufmachte, die Strecke mit ihren Mountainbikes zurückzulegen. Die einzelnen Etappen ab Brochenzell über Schruns, Landeck, Nauders und Allgund(Forst) hatte die Gruppe mit ein wenig Schweiß und viel Spaß bei wohlgesonnenem Wetter überstanden und Tisens am Mittwoch Nachmittag nach 350 km und 3500 Höhenmetern erreicht. Betreut und versorgt wurden die Radler von Sandra und Tine Knappich, die sich bereit erklärten die Gruppe mit einem Kleinbus zu begleiten.



Am Donnerstag wurden dann also die restlichen Teilnehmer bei gehisster VFL Vereinsflagge von den stolzen Bikern und dem gastfreundlichen Team des Hotels Hillebrand in Empfang genommen. Eine super Stimmung und sommerliche Temperaturen begleiteten die weiteren Tage. Es folgten eine Fahrt nach Meran auf den Markt, und eine Führung durch die Weinkellerei Margreid in Nals. Für Samstag wurden verschiedene Wanderungen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden bis zur Laugenspitze (2434 m) angeboten, um sich anschließend wieder gemeinsam auf der Laugenalm zu treffen.

Die Abende waren umrahmt mit tollem Essen, Musik und ausgelassener Stimmung. Wir wollen die Gemeinschaftlichkeit fördern und ein unvergessliches Wochenende zusammen verbringen, so war das Motto. Aus der Stimmung aller war am Sonntag zu entnehmen, dass dieses Ziel erreicht wurde, somit können wir uns schon auf nächstes Jahr freuen.



Schützenverein Brochenzell
Einladung zum Tag der offenen Tür



25 Jahre Schützenhaus

Tag der offenen Tür

Samstag 21. Juli ab 11 Uhr

Bis 17 Uhr Vorführungen in den verschiedenen Schießsportdisziplinen
mit der Möglichkeit diese selbst auszuprobieren
Bogenschießen, olympische Sportpistole, Luftgewehr, Lichtgewehr

Ab 17 Uhr Hock am Schützenhaus mit Live-Musik



Schützenverein Brochenzell e.V. - Eugen-Bolz-Str. 20 - 88074 Meckenbeuren
www.sv-brochenzell.de

Jahrgänger**Hallo, Jahrgang 1951 der Gemeinde Meckenbeuren**

Am 20. Juli 2018 treffen wir uns um 19.30 Uhr im Schloss Brochenzell.

Bei angenehmen Wetter können wir draußen im Biergarten sitzen, ansonsten oben im Gastraum.

Eure „51er“

Was sonst noch interessiert**Selbsthilfegruppe für****Alkohol- und Medikamentenabhängige**

Treffpunkt: jeden Dienstag um 19.00 Uhr im Pfarrsaal St. Maria, Hauptstraße 21

Kontakte: Karl Stiehle, Tel. (07542) 4605, Wilhelm Mendler, Tel. (07542) 1521

Kreuzbund e.V.

Alkohol und Medikamentenabhängige und Angehörige (Kreuzbund) Tettngang. Treff: Jeden Montag, 19.00 Uhr, Kaplaneihaus St. Johann, 1. OG.

Kontakt: Georg Mahler, Tel. (07542) 1777,

Homepage: www.suchthilfe-tettngang.de

Selbsthilfegruppe für Schädel-Hirnverletzte und Angehörige

Treff: Jeden 4. Mittwoch im Monat, 18.30 Uhr, im Mehrgenerationenhaus Markdorf, Spitalstraße 3, 88677 Markdorf

Kontakt: Bodenseekreis Ost, Tel. (07542) 52105, Alice Baur

Selbsthilfegruppe Schuppenflechte

Wir treffen uns regelmäßig zum Austauschen unserer Erfahrungen und Fragen in gemütlicher Runde. Unsere Treffen finden jeden 1. Mittwoch im Monat, um 19.00 Uhr, im Landgasthaus „Goißbock“ in Meckenbeuren, Hügelstraße 25, statt.

Kontakt: Hubert Tumler, Tel. (07542) 91115.

Eschacher Kinder-, Kirchen- und Gemeindefest**auf dem Schul- und Sportgelände Obereschach****Samstag, 14. Juli 2018**

17.30 Uhr Fröhlicher Auftakt im Schulhof

11. Human-Table-Soccer-Turnier

ab 18.00 Uhr 12. Bogenschießen für Jedermann

ab 20.30 Uhr Open-Air-Konzert mit der Live-Band „NOSA & Ravensband“

Sonntag, 15. Juli 2018

10.00 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst in der Eschachhalle

11.00 Uhr Frühschoppen mit der Jugendkapelle „Tonstark“, Ponyreiten für die Kinder

13.30 Uhr Festumzug, danach Vorführungen von Kindergärten u. TSV in der Eschachhalle anschließend Sport, Spiel und Spannung auf dem Festgelände, Kutschfahrten, Ponyreiten, Quadfahren, Spielstraße, Luftballon wettbewerb u.v.m.

- Unterhaltung mit dem Musikverein Gornhofen -

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-0

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?



Bei Fragen rund um das Abonnement Ihres Mitteilungsblattes sowie weitere Anliegen, steht Ihnen **Sara Deißer** gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Telefon **07154 8222 - 22**

E-Mail vertrieb@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Gute Vorsätze

Wenn aus inspirierenden
Ideen ein Zuhause wird.



WOHNTRENDS

**BAUEN &
WOHNEN**

Immer am Montag ab
20:30 Uhr
mit Tobias Baunach



Denken Sie besonders im
Sommer
daran, genügend zu
trinken!

MIETGESUCHE

3 Zimmer-Wohnung für Familie mit 3 Kinder
ab sofort gesucht in Meckenbeuren/Kehlen.

Bitte Info an: Autolackierung Salerno
Tel. 07542 931494-2
ga.salerno@t-online.de

IMMOBILIENMARKT

WIR SUCHEN:

WOHNUNGEN+HÄUSER+BAUGRUNDSTÜCKE

Verkauf und Vermietung! Mit vollem Rundum-Service!

Immobilien Christian Mutzel, Riedweg 17/1, 88079 Kressbronn
Tel. 0 75 43/9 60 06 50, 01 71-8 21 62 28 www.immobilien-mutzel.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Edelmetallshop Werte schaffen - Werte sichern
Lindau (Bodensee)

**An- und Verkauf von GOLD und SILBER
in Barren- und Münzenform**

- aktuelle Tagespreise
- keine Zusatzgebühren
- ideale Krisenvorsorge und Vermögensschutz
- sofort verfügbar
- anonyme Tafelgeschäfte
- Ankauf von Edelmetallen und Schmuck
- steuerbegünstigte Silbermünzen

auf der Insel beim Milchpilz · Zwanzigerstr. 24 · 88131 Lindau (B)
Tel. +49 (0)8382-279 829 0 · www.edelmetallshop-lindau.de
2 x Berlin · Garmisch-Partenkirchen · Lindau (Bodensee)

Wir fertigen Ihre Trauringe nach Ihren Wünschen und Ideen.

Goldschmiede
R. Friedrich - Goldschmiedemeister - Montfortstrasse 29 - Tettngang 951026
(direkt neben der Eisdielen !) www.goldschmiede-tettngang.de

„Frisch vom Bauernhof“
Ab sofort können Sie wieder
neue Kartoffeln
(verschiedene Sorten) aus eigener Ernte kaufen.

Pia Litz-Kehr / Marlene Pohl
Allmandstr. 1 | 88074 Meckenbeuren-Sammletshofen
Tel. 07542/4235 oder 07542/405804

KIRCHLICHE Sozialstation TETTNGANG

Pflege zu Hause
Hilfen bei der Haushaltsführung
Unterstützungsleistungen im Alltag
Nachbarschaftshilfe
Demenzbetreuung
Familienpflege

Kirchliche Sozialstation Tettngang
Wilhelmstraße 5
88069 Tettngang
Telefon 07542 9440-0
service@sozialstation-tettngang.de
www.sozialstation-tettngang.de

raumausstattung **späth**
meckenbeuren

berblingerstraße 22 | telefon 0 75 42/44 10
info@raum-spaeth.de | www.raum-spaeth.de

Bodenbeläge | Parkettböden | Designböden

Sommer-Naturcamp
31.08. – 02.09.2018
Nähe Neukirch, Kinder zwischen 8 – 14 Jahren
Kosten 120,-€/ Kind

Anmeldungen unter: info@flyingfoxep.de
Weitere Infos unter: www.flyingfoxep.de

NEUERÖFFNUNG Deniz B30
Hauptstraße 154, 88074 Meckenbeuren

16.07 – 20.07.2018
gibt es ein Angebot auf Döner für 3 €.
Flyer und Speisekarte gibt es im Geschäft.
Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



Guter Schlaf – der beste Start in den Tag

Die Spezialisten für gesundes Schlafen und ergonomisches Sitzen

schlafen & sitzen • Allmandstraße 8 • 88045 Friedrichshafen • Tel. 07541 28102

schlafen & sitzen

Dogy Dog Kindermoden Sommerware bis 50 %%% reduziert



LOSAN **name.it**

Kinderbekleidung von Größe 50 - 128 in bester QUALITÄT

Öffnungszeiten:
 Mo - Fr: 10:00 - 13:00 Uhr
 14:00 - 18:00 Uhr
 Sa: 9:30 - 14:00 Uhr

Dogy Dog Kindermoden
 Rosenstraße 11
 88212 Ravensburg
 Telefon 0751 - 36187775
 www.dogy-dog.de

Heizölgeruch im Haus? Das muss nicht sein!

Tankreinigung – Sanierung – Öltankentsorgung
 Ihr Spezialist bei Fragen rund um den Heizöltank.

Staudinger GmbH – Baienfurt – Tel. 0751 41004, info@staudinger-gmbh.com

Aus Alt macht Neu

Markisen-Tücher
 Balkonbespannungen
 Elektroantriebe

Über 1000 m² Ausstellungsfläche
 RAVENSBURG – Deisenfangstr. 61 • Tel. 07 51-36 63 90
 Geöffnet: Mo. – Sa. www.fischinger-markisen.de

fischinger markisen
 seit 90 Jahren

Gold, Silber, Schmuck, Münzen, Antiquitäten

Altgold, Zahngold, Silber, schönen tragb. Schmuck, Ketten, Ringe, Broschen uvm., Antik-, Edelarmbanduhren z. B. Rolex, Breitling, Omega usw., Gold- und Silbermünzen, Gold- und Silberbarren uvm.

Auf Anfrage kostenloser und unverbindl. Hausbesuch möglich



Gold-Macher Ankauf im Fachgeschäft: Tettnanger Str. 85
 88069 Tettnang-Walchesreute
 seriöse Abwicklung seit 35 Jahren Direkt an der Hauptstraße TT-Fr hafan

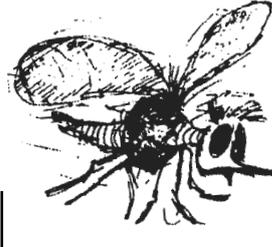
Tel. 075 42-9423899 Barankauf Bestpreise www.gold-macher.de

**Möbel
 Küchen
 Türen
 Innenausbau**



Schreinerei
Sauter

**Karlstrasse 11 • 88074 Meckenbeuren
 Tel. (075 42) 16 05 • Fax 2 16 08**



Denken Sie schon jetzt daran wie eine Schnake stechen kann gut und günstig

Fliegen- und Schnakengitter liefert und montiert:

Friedbert Blersch e.K.
 Carl-Benz-Str. 15 • 88471 Laupheim-Obersulmtingen
 Telefon (07392) 9660-0 • Fax (07392) 966029
www.blersch-insektenschutz.de
 E-Mail: Info@blersch-insektenschutz.de

STELLENANGEBOTE

Zusteller gesucht!

für Meckenbeuren

Straßen: Habacht, Hauptstr. 43-49, Hans-Holbein-Str., Marienstr., Angelika-Kauffmann-Weg

- Ab 13 Jahren
- Laufzeit ca. 2 Stunden
- Erscheinungstag Samstag
- Anlieferung ans Haus
- Vergütung nach Mindestlohn

Bitte melden Sie sich unter
 Telefon **07154 8222-22** oder per
 Mail unter vertrieb@duv-wagner.de



WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir dringend:

- Zimmerergeselle m/w
- Bauhelfer m/w
- Auszubildende m/w

Kommen Sie in unser Team, wir freuen uns auf Sie.



HOLZBAU
 Leiter & Witzemann GbR

HOLZBAU Leiter & Witzemann
 Mühlenweg 4
 D-88074 Meckenbeuren
 Telefon (0 75 42) 38 10
www.leiter-witzemann.de

Urlaubsvertretung

KW 33, 35 und 36

für Meckenbeuren

- ab 13 Jahren
- **Gebiet:**
Am Dorfanger, Burgbühl,
Hopfenweg, Kapellenweg,
Isenbachweg, Mahdenacker
- Vergütung nach Mindestlohn



Bitte melden Sie sich unter
Telefon **07154 8222-22** oder per
Mail unter vertrieb@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Zusteller gesucht!

für Meckenbeuren

Straßen: Hauptstr. 43 – 49
Hans-Holbein Str., Lenbachstr., Käthe-Kollwitz-
Weg, Wiesentalstr. 49 + 51, Habacht

- Ab 13 Jahren
- Erscheinungstag Samstag
- Anlieferung ans Haus
- Vergütung nach Mindestlohn
- Laufzeit ca. 2 Std.



Bitte melden Sie sich unter
Telefon **07154 8222-22** oder per
Mail unter vertrieb@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim



Wir suchen Austräger/innen

für den Südfinder in deinem Ort.

So leicht geht das:

Du bist zuverlässig, mindestens 13 Jahre alt, hast
mittwochs Zeit, und kennst dich aus in deinem Ort.

Melde dich bei:

Merkuria Zustelldienst

Tel. 0751 2955-1666

E-Mail: info@merkuria.com



Südfinder

MERKURIA 
ZUSTELLDIENST

Merkuria Zustelldienst
Bodenseekreis GmbH & Co. KG
Schanzstr. 11
88045 Friedrichshafen
www.merkuria.com

Warum ich alles gebe?

Weil ich so viel zurück bekomme.

Die Stiftung Liebenau sucht für ihre Tochtergesellschaft
Liebenau Service in Liebenau:

Mitarbeiter im Textilservice (m/w)

Voll- und Teilzeit, sowie in geringfügiger Beschäftigung,
Web-ID 18135, 18181, 18182

Mitarbeiter im Tagungsservice (m/w)

Teilzeit 14 Std./Woche, Web-ID 18229

Kontakt jeweils: Katharina Gauß, Tel. +49 7542 10-7003,

Reinigungskräfte (m/w)

ab sofort, Teilzeit, Web-ID 18155, 18156, 18184

Kontakt: Patricia Schulze, Tel. +49 7542 10-7008,

Teamleiter im Gebäudeservice (m/w)

Vollzeit, Web-ID 18228,

Kontakt: Christine Thoma, Tel. +49 7542 10-7006,

In unserer Mitte – Der Mensch. Unser Leitwort gilt für die
Menschen, die wir betreuen, und für unsere Mitarbeitenden.
Wir stehen für hohe Fachkompetenz, beste Entwicklungs-
und Fortbildungsangebote, größtmögliche Flexibilität in der
Arbeitszeitgestaltung und faire Bezahlung.

Mehr unter: www.stiftung-liebenau.de/karriere

bewerbung.liebenauservice@stiftung-liebenau.de



Einfach mal anrufen

Stiftung
Liebenau 



Jobs bei der Tettner Sportarena

Für die kommende Wintersaison (ab September) suchen wir:

Mitarbeiter/in an der Rezeption auf Stundenbasis für Wochentage

Mitarbeiter/in an der Rezeption auf Stundenbasis für das Wochenende
(gerne auch Schüler/in, Student/in)

Mitarbeiter/in für die Sauna auf Stundenbasis

Kontaktdaten:

E-Mail: sportarena@cm-i.de oder via Telefon: 0170 561 05 07

Wir freuen uns auf Sie!



Wir haben noch freie Tennis-, Badminton- und Squashabos.
Im Winter wieder jede Menge Aktionsangebote.
Besuchen Sie unsere schöne Sportsauna.

Adresse: Langenargener Str. 67, 88069 Tettang-Hagenbuchen

Telefon: 07542 / 544 56

Fax: 07542 / 978 69 53

E-Mail: sportarena@cm-i.de

Internet: www.sportarena-tettang.de



Christoph Münz Immobilien
www.cm-i.de

VERANSTALTUNGEN

Einladung zum Info' - Abend

Was passiert, wenn etwas passiert?

- **Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung**
- **Was leistet eine Generationenberatung?**

FN-Ailingen DG-Haus Lottenweiler
Donnerstag, 19. Juli 2018 - 19.30 Uhr

Im Anschluss Gelegenheit für Ihre persönlichen Fragen
Begrenzte Teilnehmerzahl! Wir bitten um Anmeldung:

Finanzbausteine: Telefon 07546 3010015
oder www.finanzbausteine.de

Eine ganz besondere Veranstaltung

Kino Open Air auf hoher See
Sekttempfang / Fahrt auf den Bodensee mit der MS Euregia / Film „Die Fischerin vom Bodensee“ (1956)



Am Dienstag, den 17. Juli laden wir zu einer ganz besonderen Veranstaltung. Wir verwandeln eine Autofähre in ein Kino Open Air. Mit Stühlen und Leinwand versehen stechen wir bei Einbruch der Dunkelheit ab Friedrichshafen mit der MF Euregia auf See. Einlass ist um 20 Uhr. Um 21 Uhr fährt die Fähre auf den Bodensee. Nach einem Sekttempfang sehen wir einen der schönsten Heimatfilme der fünfziger Jahre "Die Fischerin vom Bodensee". Rückkehr bis spätestens 24 Uhr. Adresse der Veranstaltung: Seestraße 23 an der Hafenpromenade. Karten formlos unter mobileskino@t-online.de reservieren. Eintrittspreis 15 EURO. Bezahlt wird kurz vor der Veranstaltung am Einlass Fähre Friedrichshafen – Romanshorn.

Telefonische Auskunft: 0178 -43 77 082 oder 0711 - 354 453

Weniger ist leer.



Mitglied der octalliance

Brot für die Welt

GESCHÄFTSANZEIGEN

TRAUMSTATION
Das massive Holzhaus.
by Stefan Springer

DAS BESTE HOLZHAUS aller Zeiten

MASSIVE Holzwände.
Effiziente DÄMMSCHICHT.
HOMOGEN und TRANSPARENT.

www.traumstation-haus.de

Feurenmoos 18 · 88069 Tettnang · Tel. 07542 / 6247

Wir haben **IHR HOLZ** vor der HÜTTE



Familie Michael und Regina Frei
Brugg 1
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 1624
Mobil 0170 2886861
frei-meckenbeuren@t-online.de
www.brennholz-frei.de

BRENNHOLZ FREI

KIECHLE SCHREINEREI



Qualität bis ins Detail

Mariabrunnstraße 7
88097 Eriskirch / Schlatt
Tel. 07541 / 98 18 42

www.kiechle-schreinerei.de

Neu im Reformhaus... Wunder BRØD



nach norwegischer Original Rezeptur

Backmischung 600 g

Ohne Hefe

Ohne Mehl

Ohne Zuckerzusatz und glutenfrei

100 g enthalten nur 17 g Kohlenhydrate

nur 3,99 €

**SCHUSSEN
APOTHEKE**



Hauptstr. 26
88074 Meckenbeuren
Tel. 07542 - 42 59
Fax. 07542 - 2 16 45
www.raphaelapo.de

regionalwerk

■■■■■■■■■■ BODENSEE

Schlossgarten Open Air 2018



Mitmachen,
gewinnen,
abrocken!

40 Tickets zu gewinnen!
(5x2 je Konzert)



Wissere Energie vor Ort!

www.rw-bodensee.de/openair

Für unseren Standort in Meckenbeuren
suchen wir ab sofort eine/-n

Fachlagerist/-in

mit Erfahrung im Lager- und Versandbereich

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG

z. Hd. Herrn Torsten Kaspritzki

Beim Bahnhof 25/1 | 88074 Meckenbeuren

07524 97790-28 | torsten.kaspritzki@woelpert.de

Weitere Infos zum Stellenangebot
finden Sie unter www.woelpert.de

Roth e.K.
Kfz-Sachverständigenbüro
Inh. Michael Abt
Zertifizierter Sachverständiger (IFS-Zert)
für Kraftfahrzeugschäden- und Bewertung



Beim Unfall:
Unabhängige Schadenfeststellung
ist wichtiger denn je

Ihr Anspruch:
ein Gutachten ab 750 € Schadenhöhe
freie Wahl des Sachverständigen / Werkstatt

Leistung mit Sympathie und Sachverstand.

✉ info@sv-roth.de
🌐 www.sv-roth.de

☎ 0 75 41 / 60 38 - 0
☎ 0 75 41 / 60 38 - 10

| Bodenseestraße 33, 88048 Friedrichshafen

Fleisch aus der Region

METZGEREI Amann 

Hähnchenbrust
1 kg **11,60 €**

Grillbauch-Scheiben
1 kg **8,60 €**

Wurstsalat (geschnitten)
100 gr **1,09 €**

Deli. Leberwurst
100 gr **1,19 €**

Telefon Hauptgeschäft: 075 42 / 16 13 - Filiale Brochenzell: 075 42 / 28 60
Gültig von Freitag, 13. Juli bis Samstag, 14. Juli 2018 / Irrtum vorbehalten!

 **HYUNDAI**

Vertragshändler Gebrauchtwagencenter

Seit über 55 Jahren Ihr zuverlässiger Partner
• Verkauf • Kundendienst • Ersatzteile
• Unfallinstandsetzung • Leasing und Finanzierung

AUTO-KIRCHMAIER GmbH
Meckenbeuren-Liebenau, Tel. 0 75 42/94 27-0,
www.autohaus-kirchmaier.de

Ambulante Pflege • Tagespflege

Pflegedienst - Tagespflege

KONZETT *Wir helfen Ihnen gerne*
Gemeinsam den Alltag gestalten

88069 Tettngang, Kirchstraße 18
Telefon 0 75 42 / 95 20 74 oder Mobil 01 71-7 50 81 25
christine.konzett@konzett.org

SO MACHT SPAREN SPASS!

SOMMER-AKTIONSWOCHEN
VOM 04.-14.7.2018

WALKING-, WANDER-, RUNNINGSCHUHE
UND BEKLEIDUNG MINDESTENS

**20-50%
REDUZIERT!**



 **SCHUH SPORT 2000 MOHN**
Karlstraße 15
88069 Tettngang
www.schuh-sport-mohn.de

Sommer, Sonne, Führerschein

Unsere Sommerkurse:

30.07.- 06.08.18
Tettngang/ Manzenbergstr.2

10.08.- 17.08.18
Neukirch/ Tettnganger Str.12

20.08.- 27.08.18
Meckenbeuren/ Dieselstr.1

Unterricht:
Mo.- Fr. 18:30- 21:30 Uhr
Sa. 09:00- 12:00 Uhr

WEARNER'S FAHRSCHULE

Weitere Info's auf www.wearners-fahrschule.com oder unter 0171 - 645 39 53

Für unseren Standort in Meckenbeuren
suchen wir ab sofort eine/-n

Fachlagerist/-in
mit Führerschein Klasse CE (m/w)

WÖLPERT

Theodor Wölpert GmbH & Co. KG
z. Hd. Herrn Torsten Kaspritzki
Beim Bahnhof 25/1 | 88074 Meckenbeuren
Tel. 07524 97790-28 | torsten.kaspritzki@woelpert.de

Weitere Infos zum Stellenangebot
finden Sie auf unter www.woelpert.de

Wir suchen Sie!

Melden Sie sich jetzt für einen Stand auf dem Tettnganger
Weihnachtsmarkt mit besonderem Ambiente an.

Weihnachten im Schloss
30.11. bis 02.12.2018 • 07.12. bis 09.12.2018
Freitag von 17 bis 21 Uhr • Samstag/Sonntag von 14 bis 21 Uhr

Anmeldeformulare und weitere Informationen im
Tourist-InfoBüro **TIB** Tettngang • Montfortstraße 41 • 88069 Tettngang
Telefon +49 (0) 7542 510 500 • Fax +49 (0) 7542 510 510
tourist-info@tettngang.de • www.tettngang.de



Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa

PROMEDICA PLUS

Tel. 07528- 915 91 24

PROMEDICA PLUS
Bodensee-Ost | Ravensburg
Ralf Petzold
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch
www.promedicaplus.de/bodensee-ost

Rund-um-Betreuung
und Pflege zuhause

ALLES FÜR GESUNDEN SCHLAF...

Heinz Jann



MATRATZEN
NICHT NUR, ABER AUCH!

MATRATZEN ROSTE BOXSPRINGBETTEN
DECKEN KISSEN BETTWÄSCHE



Haller
RAUM
GESTALTUNG

Markus Haller Raumgestaltung GmbH & Co.KG • Sattelbach 9 • 88263 Horgenzell • 07504 9700-42



NEUERÖFFNUNG nach Umzug

- individuelle Beratung
- professionelle Verlegung
- Meisterbetrieb seit 2003



**PARKETT
SCHOLZ**

*"Traumhaft schöne Böden und mehr..."
"Sie werden drauf stehen!"*

- ▶ Moderne Teppiche
- ▶ Laminat / PVC
- ▶ Designbeläge
- ▶ Parkett

Reinachweg 1
88045 Friedrichshafen-Ailingen
Tel. 07541 / 587 53 53
www.parkett-scholz.com

Malteser Menüservice



Telefon 0800 30 20 10 3
www.malteser-bodensee.de



Malteser
...weil Nähe zählt.

**...lecker, vielseitig, zuverlässig,
heiß geliefert**

AUTO FABRIK
Bodensee

EU-NEUWAGEN JAHRESWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
LEASING FINANZIERUNG

bis zu **30%** unter Listenpreis (UVP)



Autofabrik Bodensee GmbH & Co.KG
88069 Tettngang - Dr.-Klein-Str. 9 - Tel. 07542 940 960
www.autofabrik-bodensee.de - info@autofabrik-bodensee.de

Ihre Wünsche sind unsere Ziele

Besondere Menschen brauchen besondere Pflege!!

- 24-Std.-Rufbereitschaft
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung und der Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Wundmanagement
- Port-Versorgung
- Verhinderungspflege
- Beratungsgespräch bei Geldleistung
- Sterbebegleitung



Florian Köhl
Benzstraße 9
88074 Meckenbeuren
www.koehl-zeitpunkt.de
Tel. 075 42/40 60 00

Karin Möbius
FOTOGRAFIE

AKTION ab 16.Juli

info@foto-karinmoebius.de
Tel. +49 7542 22347
Mobil +49 151 21837177
www.foto-karinmoebius.de



Freundschaftsbilder oder
Familienaufnahmen
5 Bilddateien auf CD +
1 20/30 Abzug
für nur **98€**

Karin Möbius FOTOGRAFIE • Felchenstraße 10 • 88074 Meckenbeuren

ZIRBE *meets*
BANANA

Ab 14.7.2018

Liebevoll ausgewählte Produkte und Accessoires aus traditionellen Manufakturen im Alpenraum, Südafrika und Bali. #ZIRBEMEETSBANANA

In limitierter Auflage und solange der Vorrat reicht.

KNOBLAUCH

Laden für Möbel, Design und echtes Wohngefühl.
Konrad Knoblauch GmbH | Zeppelinstraße 8-12 | 88677 Markdorf
Tel. 07544 9530 800 | Knoblauch.eu | Mo.-Fr. 10-18 Uhr & Sa. 10-14 Uhr



Bodensee.de

Jetzt auch bei Ihnen vor Ort

Liebe Gastgeber,

ich freue mich Sie in den
nächsten Tagen persönlich
kennenzulernen!

Ihre Isabelle Meyer
Vermietercoach

In Kooperation mit



TOURISTIKVERBUND IM BAHNHOF 52